

# **KatastrophenClan - Hierarchien der Clans**

**von Drachenhauch & Co**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz50/quiz/1506263292/KatastrophenClan-Hierarchien-der-Clans>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Hier werde ich die Hierarchien vom Mond- & KatastrophenClan, aber auch des Edelsteinimperiums auflisten. Auch die Streuner werden hier eine Platz finden. ;)

# Kapitel 1

## Die Hierarchie des KatastrophenClans-

Anführer: Morgenstern (W; sonnengelber Pelz mit einem orange und roten Stich, hat eine knallgelbe Sonne auf der Flanke, die am Tag rot und orange schimmert, gelbe Augen mit roten und orangenen Splintern darin; Fähigkeit: ist eine Sonnenkatze d.h. sie kann alles Mögliche mit der Sonne machen, z .B. sie aufgehen bzw. untergehen lassen oder sich in der Sonne "verstecken", sodass man sie nur noch als Umriss in der Sonne sehen kann (kann sie alles nur dank der Sonne auf ihrer Flanke

Zweite Anführer/in: Edelsteinkralle (ehemals als "Smaragd Sturm" bekannt und kommt aus dem MondClan; Er hat gräuliches Fell mit saphirblauen, rubinroten und smaragdgrünen Tupfen. Sein linkes Auge ist Amethyst Farbend, das andere Rosenquarz Farbend. Seine Krallen sind aus Diamant. Fähigkeiten: Er kann Edelsteine "bändigen", also mit ihnen kämpfen. Heißt: Er kann z.B. aus Smaragden eine Lanze machen und damit kämpfen. Allerdings kostet diese Fähigkeit ziemlich viel Kraft, weshalb er diese auch nicht oft verwendet.)

Heiler: Polarlicht (weißer Kater mit weißen Augen [Blind]; hat Gelb-grün-bläuliche Streifen auf dem Fell, die ihre Position immer ändern. Seine Augenfarbe ändert sich je nach Wetterlage, hat nur noch 3 Beine und ist blind, wegen einem Unfall; Mutation: Sein Fell und die Augen; Fähigkeiten: Überlebt -100°; Besonderheit: Kommt mit warmen Wetter nicht gut klar.)

Krieger: Froststille (Spitznamen: Frosty & Frozen, Schneeweiße Kätzin mit weichem, leicht flauschigem Fell und Buschiger Schweifunterseite. Ihre Unterseite, Beininnenseiten, Schnauze, Kehle und ab den Pfoten die Beine hoch sind in vielen Grau, Violett, Hellblaue und Lila Nuancen gesprenkelt. Sie hat Dunkelgraue Vorderpfotenspitzen und Graue Hinterpfoten. Ihre leuchtende Augenfarbe ist eine Mischung aus Cyan Blau und Giftiges Violett, einige Stellen sind nur Violett oder Blau andere wiederum gemischt. Ihre Augen sind Grau-Dunkelgrau Elegant Umrandet, was ihre Augen betont. Auf dem Schweifansatz hat sie ein kleines Yin und Yang Symbol, das Yin (Schwarze Seite) ist bei ihr tief Dunkelgrau mit Dunkelblauem Schimmer, das Yang (Weiße Seite) in dem Symbol ist bei Froststille Cremig Hellgrau mit Lila Schimmer. Sie hat am Linkem Vorderbein (von vorn gesehen) Oben am Bein, ein Dunkelgrau-Graues Drachen Muster, was sich einmal um ihr Bein schlingt. Die Augen des Drachens Gift Violett. An beiden Vorderbeinen schlingen sich Hellblau-graue Bänder um ihre Sprunggelenke; Sie kann die 4 Elemente Bändigen. Manchmal kommt sie in einen Komischen Zustand, wo ihre Augen Weiß leuchten und sie z.B. Monströse Tsunami- Wellen erschaffen kann (nur wenn genug Wasser vorhanden ist ;D). Während dieses Zustandes ist sie nicht ansprechbar, nur Katzen die ihr besonders nahe stehen oder ihr etwas bedeuten schaffen es selten zu ihr durch zu dringen.)

Pandaklaue (Schneeweißer Kater mit leicht abgerundeten Ohren. Die Hälfte seiner Ohren ist Schwarz, Ohrenspitzen weiß. Er hat Schwarze Beine die nach oben immer heller werden und schließlich Weiß enden. Er hat Weiße Vorderpfotenspitzen und Weiße Hinterpfoten. Sein Schweif ist etwas kürzer als normal und bis zur Hälfte Schwarz und endet auch im Weißen. Seine Schweifspitze ist Weiß. Um Seinen Augen hat er je einen Großen Schwarzen Fleck. Seine Augen sind klar und Grasgrün. Seine Nase ist Schwarz. Er trägt ein Lederband um den Hals. An dem Band hängt ein Schöneres Yin Yang Anhänger. Statur: Er ist groß, Breitschultrig und Kräftig. Auch etwas Stämmig. Kann Pflanzen schneller wachsen lassen. (Also nicht, auf eine Stelle zeigen und schon wächst dort ein ausgewachsener Baum xD) z.B. eine Knospe schneller aufblühen lassen. Oder an einer Stelle wo z.B. ein Blatt gewesen war, dort wieder ein Blatt sprießen lassen; Besonderheit: Er ernährt sich von Pflanzen. Er mag von Natur aus Wälder und fühlt sich dort sehr wohl.)

Bienenhonig (Schneeweiße Kätzin mit Dichten, Weichen, Glatten Fell. Ihre Unterwolle ist etwas dicker, sodass sie nicht so schnell friert. Ihr Fell ist, da sie Dichtes Fell besitzt, auch so gut wie Wasserabweisend (Praktisch wenn es regnet). Sie hat einen leicht Bauschigen Schweif und leicht bauschiges Brustfell. Sie hat eine Schwarze Nase. Der Rechte Nasenflügel (von vorn gesehen) ist Cremefarbenen und unten Links an der Nase ist sie Rosa. Die rechte Seite ihres Nasenrückens (von vorn gesehen) ist über der Nase Cremefarben bis Hellgolden. Die Linke Seite ihres Nasenrückens ist Dunkel Goldbraun bis Dunkel Schokobraun (es sieht aus wie Ein Viertel eines Flecks). Ihre Ohren sind Spitz zulaufend und an den Spitzen Abgerundet. Ihr Kopf und ihre Ohren sind Dunkel Goldbraun bis Dunkel Schokobraun, ihre Ohrenspitzen sind Hellrotbraun bis Hellgolden. Ihre Schnauze ist auch kleiner und etwas Flauschig. Sie besitzt Mittellange, Dünne Schnurrhaare. An der linken Seite ihrer Schnauze und über den Augen, auch an der Stirn, ist sie Cremefarben bis Hellgold-Hellrotbraun gesprenkelt (nur ein paar, nicht so viel). Ihre Zähne sind, wie bei den anderen Katzen, gepflegt und Reinweiß. Über ihren Rücken, ihren Hals, ihr Schweifansatz, ihre Beinen und ihren Schweif hat sie ein paar Hellrotbraune, Rotbraune, Hellgoldene, Cremefarbene und Dunkelgoldene bis Dunkel Schokobraune Flecken, Sprenkel, Punkte und Tupfen, manche sind Getigert. Sie hat kleine Pfoten. Ihre linke (von vorn gesehen) Hinterpfoten Spitze ist Dunkel Schokobraun bis Dunkel Goldbraun, an der Innenseite, unter dem Pfortengelenk sind Zwei Dunkel Schokobraune Punkte, (Der Unterste Punkt ist größer als der Oberste) über dem Pfortengelenk (etwas höher), an der Rechten Hinterpfote hat sie ein Hellgoldenen Fleck der einmal um das Bein geht, ihre Rechte Vorderpfoten Spitze ist Rotbraun bis Hellrotbraun, vorne auf der Mitte des Pfortengelenks ist ein Punkt in derselben Farbe, über dem Pfortengelenk hat sie dort ein Hellgold getigerten Fleck der auch einmal um das Bein geht. Ihre runden, etwas größeren Ausdrucksstarken, Tiefen, Leuchtenden, Klaren Augen haben eine Kräftige Gelbgrüne Farbe. Ihre Augen sind Dunkel Schokobraun Umrandet. Ihre Gelbgrünen Augen haben viele, kaum sichtbare, Transparente Grüne, Grasgrüne, Dunkelgrüne, Blattgrüne und Tannengrüne Punkte. Im Licht sehen ihre Augen wie aus Sommer Laub bestehende Ozeane.;Fähigkeit: Sie kann Monströs Große, Stabile Blumen wachsen lassen. Ihre Geheim Fähigkeit: Sie kann sich auf die Größe einer Biene schrumpfen lassen und dann Mega hoch und Weit springen (wie bei Arthur und die Minimois

Schattensturm (M; rauchgrauer Pelz mit einem schwarzen und silbernen Stich, hat einen silbernen

Mond auf der Flanke, der in der Nacht schwarz und dunkelgrau schimmert, silberne Augen mit und schwarzen Splittern darin; Fähigkeit: ist ein Mondkater d.h. er kann alles Mögliche mit dem Mond machen, z .B. ihn aufgehen bzw. untergehen lassen oder sich in dem Mond "verstecken", sodass man ihn nur noch als Umriss in dem Mond sehen kann (kann er alles nur dank dem Mond auf seiner Flanke

Kristallflügel (blau-graue Kätzin mit einer hellgrauen Tigerung, am Schweif blau-graue Drachenschuppen und Drachenflügel, hellgraue Augen, Statur: mittelgroß, schlank, hat einen zweiten Kopf und einen ab kurz nach dem Schweifansatz gegabelten Drachenschweif und Drachenflügel; Fähigkeit: kann fliegen, der linke Kopf kann ein leicht entzündbares Gas (das lieber nicht einatmen bzw. nicht mitten drin stehen..einem wird schlecht davon) speien und der rechte Kopf kann Funken sprühen, mit denen dann das Gas entzündet wird)

Elfenlied (Flauschige Blau Lila Dunkellila gestreifte Kätzin mit Grasgrünen Augen, einem "Y" Förmigen Hellblauen Zeichen auf der Stirn, Helltürkises Brust- und Bauchfell, hat längliche Weiße Ohrbüschel, sie hat einen Fluffigen Kurzen Schweif und kurze Beine. Hier noch mal genauer:

[http://s1.1zoom.me/big3/581/3799\\_81-blackangel.jpg](http://s1.1zoom.me/big3/581/3799_81-blackangel.jpg)

Fähigkeit: Sie kann Stimmen und Geräusche perfekt imitieren)

Ozeanseele ([Spitznamen: Ozeani, Ozeanilein, Ocean]; Grauer Kater mit Weißen Schweif, die Hälfte seiner Vorderbeine ist Weiß, bis über seine "Knien" an seinen Hinterbeinen ist er auch Weiß und Weißer Brust mit Hellblauen Übergang zum etwas Weißen Bauchfell. Er hat Schwarze Pfoten, Schwarze Schweifspitze die zum Körper hin Grau und schließlich Weiß endet, Schwarzes Nackenfell, Schwarze Ohren, Schwarze Stirn und ein Stück am Anfang des Schweifs ist auch Schwarz. Seine Ohren sind doppelt so groß wie Normale Katzen Ohren, sein Schweif ist Länger als er selbst, er hat langes Nackenfell und auch Brustfell was fast schon einer Mähne gleicht seine Mähne hat vorne Schwarze Spitzen da sie Vorne Hellgrau ist, am Bauch entlang besitzt er ein Streifen langes schwarzes Fell mit Blauen Spitzen was herunter hängt und seine Schweifspitze ist dicker. Sein Schweif ist im Ganzen Weiß, am Ansatz hat er ein kleines Stück Hellgraues Fell mit Zwei Schwarzen Punkten, danach folgt das Schwarze Fell mit vielen Blauen Punkten, dann kommt das Weiße Fell was in der Mitte drei Schwarze Streifen hat und zum Schluss kommt die Schwarze Schweifende mit den Zwei Blauen Streifen und der Blauen Spitze. Am Schweifansatz sitzen auch noch vier Federn, die Federn sind am Anfang Blau, dann Grün und am Ende Gelb. Über seinen Schwarzen Pfoten ist je ein Schwarzer Senkrechter Strich mit einen kleinen Schwarzen Waagerechten Strich durch. Die Unterseite der Pfoten ist leuchtend orange, auf seinen Hinterpfoten ist je ein Blauer Punkt und ein Blauer Streifen, Blaue Krallen. Auf jeden Schenkel hat er [Unter dem Schweifansatz] ein kleines Schwarzes Zeichen was einen "d" ähnlich sieht, daneben ist dieses Zeichen noch mal Größer und ist mit dem anderen Größeren Zeichen auf der anderen Seite Verbunden. Beide Zeichen sind unten Weiß und gehen am Ende ins Blaue über. Rechts über dem Großen Zeichen sitzt ein Dunkelblaues

Tropfenförmiges Zeichen. Halb auf dem Hintern, Halb auf den Rücken sitzen zwei Dunkelblaue fast Dornen. Auf jeder Flanke [direkt neben den Schenkeln] ist je ein Muster was wie ein spiegelverkehrtes "Ç" aussieht, darin sind drei schwarze Punkte zusehen. Etwas weiter unter dem Muster sind zwei geschwungene schwarze Streifen. Das Muster ist zur Hälfte Hellblau und zur anderen Hälfte Weiß. Über dem Muster an jeder Seite sind zwei schwarz umarmte Dunkelblaue Flecken. An jeder Schulter hat er ein schwarzes "p" ähnliches Zeichen das mit einem Kreuz darüber verbunden ist und einen Punkt in der Mitte hat. Seine Ohrinnenseiten sind unten Weiß und gehen nach oben hin ins Hellblaue über. An jedem Ohr hat er zwei kleine gelbe Punkte und darüber ein orangefarbener tropfenförmiger Fleck. Um den Hals hat er ein dickes dunkelbraunes Halsband mit einem eingelassenen hellblauen Edelstein. Er besitzt direkt neben seinen Ohren je ein dünnes Horn was unten erst Hellblau und oben Weiß wird. Am [von vorn gesehen] linken Ohr, drei goldene Ohringe. Über jedem Auge hat er einen Dunkelblauen Kreis und er hat ein umgedrehtes "C" förmiges hellblaues Zeichen auf der Stirn, das Zeichen hat an den Seiten horn ähnliche Streifen und einen Punkt in der Mitte, neben den Augen tropfenförmige blaue Flecken. Seine Augen sind Hellblau; Fähigkeit: Er kann Eis Feuer spucken, es auf seiner Schweifspitze erscheinen lassen und auf seine Pfoten kann er auch Eis Feuer erscheinen lassen. Seine Hörner können im Dunkeln Hellblau leuchten; Besonderheit: Sein Schweif ist wie eine Peitsche. Ist fast das Gegenteil seiner Schwester. Wenn er mit seinem Schweif auf den Boden schlägt hört es sich so wie eine Trommel an.)

Mitternachtstänzer (Mitternachtsschwarzer Kater mit weißen Pfoten und rabenschwarze Augen. Hat "Hunde"-Ohren. Und um das rechte Auge ist ein weißer Fleck; Mutation: Hat sehr gute Augen; Fähigkeiten: Kann sich in eine Schatten-Welt zurückziehen, kann dort von Ort zu Ort gelangen ect; Besonderheit: Mag helles Licht nicht so gerne und lebt lieber in der Dunkelheit.)

Opalscherbe (Normal: Opali hat weißes verschiedenfarbig hell schimmerndes Fell und blassblau-hellgelbe Augen. Sie hat einen mittellangen, dünnen Schweif, wo am Ende ein heller Opal befestigt ist (wie bei einer Löwenquaste). Außerdem hat sie ein leicht nach hinten gewölbtes helles Opalgeweih mit bisher einer kleinen Abzweigung (die Abzweigungen werden alle zwei Monde mehr), wo ein paar Opale dran hängen. Titan: Ihr Fell wird schwarz und schimmert in lauter dunklen Farben. Sie bekommt dunkelblau-bräunlichgoldene Augen und die Opale und ihr Geweih werden dunkler. Statur: recht groß, zierlich, aber leicht muskulös. Mutation: das Geweih und die Opalquaste. Fähigkeit: Die Opale am Schweif und am Geweih können leuchten und das Geweih kann wie bei Slenderman bzw. Slenderdeer wie Tentakel Sachen greifen und kann sich von einer Stelle zu einer anderen teleportieren. Besonderheit: ist durch ihren Edelstein mit ihren Schwestern verbunden. Außerdem kann es passieren, dass sie in einen speziellen Zustand gerät, wo sich ihre Kräfte (sowohl magisch als auch körperlich) stark verstärken und sich ihr Aussehen verändert. (siehe oben) (Titan

Quellenklang (Normal: Quelli ist eine ultramarinblaue Kätzin, dessen Fell in den verschiedensten Blautönen schimmert mit perlachtblauen Augen. Sie hat einen enzianblauen Apatit mit Sterneffekt im Pendeloqueschliff (tropfenförmig), der von einer roten Edelkoralle eingefasst und am Hals mit einer Kette befestigt ist (jedenfalls sieht es so aus, als wäre er am Hals befestigt). Titan: ihre Koralle

leuchtet. Statur: schlank, mittelgroß, fast klein. Mutation: ihr Fell und ihr Edelstein. Fähigkeit: Sie sich durch ihren Edelstein in jegliche Wassertiere verwandeln (sowohl ?normale?, also Fische, etc., als auch in Fantasytiere), ihr Edelstein kann leuchten und sie kann Wasser in jeglicher Art beherrschen und unter Wasser atmen. Besonderheit: Yuna ist durch ihren Edelstein mit ihren Schwestern verbunden. Außerdem kann es passieren, dass sie in einen speziellen Zustand gerät, wo sich ihre Kräfte (sowohl magisch als auch körperlich) stark verstärken und sich ihr Aussehen verändert. (siehe oben) (Titan) Sonstiges: Wiedergeburt von Izumi)

Regenbogenlicht (Normal: Rainbow ist eine erdbeerrote Kätzin mit feuerroten, orangenen, gelben, grünen, hellblauen, indigoblauen und violetten Flecken und einem regenbogenfarbenen Schweif. Rainbow hat in der Brust einen achtzackigen, sternförmigen Regenbogenstein (Mischung aus einem himbeerroten Rubin, einem orangenen Bernstein, einem sonnengelben Citrin, einem laubgrünen Smaragd, einen himmelblauen Aquamarin, einem nachtblauen Azurit, einem violetten Amethyst und einem roséfarbenen Morganit) im Brillantschliff, der von einem regenbogenfarbenen Band umgeben und am Hals mit einer Kette ?befestigt? ist (jedenfalls sieht es so aus, als wäre er am Hals befestigt). Titan: ihr Band und ihr Schweif fangen an zu leuchten. Statur: mittelgroß, schlank. Mutation: ihr Regenbogenstein, ihr Fell. Fähigkeit: ihre Flecken und ihr Regenbogenstein können leuchten, sie kann fliegen, Farben verändern, andere farbenblind machen und das auch wieder heilen, kann andere mit Farben blenden, Regenbogen erzeugen und darauf gehen. Besonderheit: Niji ist durch ihren Edelstein mit ihren Schwestern verbunden. Außerdem kann es passieren, dass sie in einen speziellen Zustand gerät, wo sich ihre Kräfte (sowohl magisch als auch körperlich) stark verstärken und sich ihr Aussehen verändert. (siehe oben) (Titan) Wenn sie geht/rennt/fliegt zieht sie eine Regenbogenspur hinter sich her. Sonstiges: Wiedergeburt von Jewel)

Obsidiansplitter (Normal: Kazan ist eine schwarze Kätzin mit weißen, schneeflockenförmigen Flecken und hellblauen Augen. Sie hat drei geschliffene Schneeflocken-Obsidianbroschen in Schneeflockenform auf ihrer Brust (eine große direkt auf der Brust und zwei kleinere versetzt daneben). Titan: Ihre Augen werden dunkelblau und leuchten etwas. Statur: schlank, recht groß und muskulös. Mutation: ihre Schneeflocken-Obsidianbroschen. Fähigkeit: Die Schneeflocken und ihre Obsidianbroschen können leuchten und sie kann Schnee/Eis und Schatten beherrschen. Besonderheit: ist durch ihren Edelstein mit ihren Schwestern verbunden. Außerdem kann es passieren, dass sie in einen speziellen Zustand gerät, wo sich ihre Kräfte (sowohl magisch als auch körperlich) stark verstärken und sich ihr Aussehen verändert. (siehe oben) (Titan)

Lilienglanz (hellgrau getigerte Kätzin mit blauen Augen, hat am Hinterlauf kein Fell; Mutation: sie ist sehr leicht und ihr Fell am Hinterlauf wächst nicht nach; Fähigkeit: Sie kann übers Wasser laufen; Besonderheit: wenn sie auf der stelle stehen bleibt geht sie unter)

Silberfuchs (Ihr Fell hat Metallica Farben (also Silber Gold Kupfer etc.) hat blau leuchtene Augen, und ihr Fell reflektiert das Licht und glitzert; Mutation: Ihr Fell; Fähigkeiten: Kann sich verflüssigen oder sich in andere Aggregatzustände verwandeln; Besonderheiten: Kann dadurch sogar durch das

Nordsternschnee (ist eine etwas kleiner geratene trotzdem noch ungefähr durchschnittlich große Kätzin mit einem recht moligeren Körperbau wobei ihr Brustkorb nicht so ganz groß ist wie bei Eiskristallwind. Ihre Beine sind kurz und etwas stämmiger, dadurch noch stärker, elastischer und stabiler als die meisten Katzenbeine. Nordsternschnee's Statur ähnelt sehr dem einer Birma Katze, besonders ihr schneeweißes flauschiges, dichtes Fell deutet auf einer Birma Katze hin. In Nordsternschnee's Fell, hauptsächlich an der Unterseite, sind kleine Kristall Schneeflocken befestigt. Sie besitzt eine sternförmige nebelgrau-silberne Maske mit einer leichten Spur mausgrau um die Nase. Es sind auch leichte silberne Streifen auf ihrer Maske zu erkennen. Nordsternschnee's Nase ist dunkelgrau und besitzt hellere Akzente an den Rändern. Ihre Beine sind an den Sprunggelenken mausgrau-silber und gehen nach oben hin ins helle nebelgrau-silber über. Die Pfoten selbst sind an den Spitzen Schneeweiß und haben silberne Ballen. Auch ihr flauschiger Schweif ist an der Spitze dunkler und geht ins hellere über. Nordsternschnee's leicht mandelförmige Augen sind schön himmelblau, haben leichte strahlend eisblaue und edle tintenblaue Akzente und Musterungen. Um ihren Hals hängt ein dunkles Lederband an dem ein kleiner heller ledriger Beutel mit weißen feinen Pulver befestigt ist. Setzt Nordsternschnee sich hin wirkt sie wie eine schneeweiße Flauschkugel. Sie duftet nach Orange-Zimt mit einem leichten Wachs Stich; Mutation: Nordsternschnee's Blut ist eiskalt, reinweiß und glitzert leicht silbern. Tropft ihr Blut auf den Boden entsteht um den Tropfen ein Fleck aus Schnee. Ihr Fell glänzt immer wie unberührter, frisch gefallener Schnee im Licht. Nordsternschnee's Tränen werden zu Schneeflocken wenn sie zu Boden fallen. Die Kristall Flocken in ihren Fell sorgen dafür, dass bei jeder Berührung mit ihren Fell Schnee "abfällt". Das heißt, berührt eine Katze mit der Pfote Nordsternschnee's Fell, ist die Pfote mit Schnee übersehen. Beim Laufen zieht Sie eine leichte Spur aus wirbelnden Pulverschnee hinter sich her der sachte zu Boden rieselt und meist schmilzt, beim Sitzen bildet sich um sie herum eine leichte Schicht Pulverschnee. Das helle Pulver in dem Beutel benutzt sie dazu Wolken zu kühlen und aus ihnen Schneewolken zu machen. Sie hinterlässt Schnee bedeckte Pfotenabdrücke. Braucht nicht zu atmen geschweige denn etwas zu essen und in ihrer Gegenwart ist es oft kalt; Fähigkeiten: Nordsternschnee braucht sich nur zu schütteln und schon bildet sich eine Schneewolke um sie, wie als ob sie Staub aus ihren Fell schüttelt. Wie man schon erahnen kann, kann sie Schnee beziehungsweise Wasser und Luft bändigen. Schneestürme sowie Schneelawinen, Schneeböen und Schneeregen kann sie durch Krallenhiebe und Schweifschläge verursachen. Sie kann Schneefiguren bauen und diese zum Leben erwecken. Nordsternschnee schläft gerne auf Wolken und kann auf ihnen gehen; Sonstiges: Trägt manchmal himmelblaue Stulpen mit weißen Saum und Löcher für die Zehen. Dazu einen himmelblau-weiß gepunkteten Schal mit weißen flauschigen Saum.)

Gletscherfrostmeer (ist ein großgeratener, dünner Kater mit wenigen sehnigen Muskeln und einen größeren, dennoch schmalen Brustkorb der auf sein großes Herz hinweist [:3]. Seine Beine sind lang und sehr dünn, an den Oberbeinen etwas stämmiger, aber dafür wendig, elastisch und gelenkig. Gletscherfrostmeer's Statur erinnert an eine Mischung aus einer Norwegischen Waldkatze und einer Serval Katze. Sein kurzes, dickes, warmes blau-gräuliches Fell ist am Kragen, an der Brust und an der Schweifunterseite heller fast schon weiß und länger, flauschiger. Gletscherfrostmeer's Fell besitzt ein



schönes dämmerungsblau-mausgräuliches Classic Tabby Muster, welches ungewöhnliche Streifen sowie kleinere Schneeflockenförmige Flecken und leichte Akzente eines Marble Tabby Musters hat. Das Muster hat leicht helle Stellen. Das helle Fell an Gletscherfrostmeer's Unterseite, Vorderpfoten und Hinterpfoten ist an den Spitzen leicht Tintenblau. Gletscherfrostmeer's Ballen sind Silber. Sein Schweif ist im Gegensatz bei einer Serval Katze lang, dick und buschig. An der Spitze ist ein dünnes dunkles vereistes Lederband mehrmals um seinen Schweif gewickelt. Eine kleine altmodische leicht vereiste Laterne mit milchigen Glas ist an dem Band befestigt und baumelt an seinen Schweif hinab. Aus der Laterne strahlt Nachts kaltes weiß-himmelblaues, manchmal auch warmes cremefarben-gelbes Licht. Gletscherfrostmeer's Nase ist schneeweiß mit leicht dunkleren Schattierungen und seine Schnauze besitzt direkt unter der Nase ein cremefarbenen Streifen. Seine Augen sind mandelförmig, groß und strahlend hellgrünblau. Um die Pupille sind dämmerungsblaue Sprenkel, der Rand ist Nachtblau. Um die obere Hälfte seines linken Vorderbeins ist ein weiteres dunkles vereistes Lederband gebunden, an dem eine kleine Kristall Schneeflocke fest gemacht ist. Gletscherfrostmeer sieht von der Statur aus wie eine Mischung aus Serval Katze und Norwegische Waldkatze, von der Fellstruktur her ähnelt er einer Angora Katze und vom Muster einer Hauskatze. Er duftet nach heißer Schokolade mit einem rauchigen Ebenholz Touch; Mutation: Sein Blut ist eisigkalt und eisblau und besitzt leichte hellere Sprenkel. Das Licht der Laterne kann er aus- und anstellen, meist geht es aber von selbst an und aus. Im Lichtschein der Laterne bekommen die Pflanzen in seiner Nähe eine leichte Frostsicht. Gletscherfrostmeer hinterlässt frostige Spuren seiner Pfoten beim Laufen und es bildet sich eine Frostsicht um ihn herum, wenn er sich hinsetzt. Braucht nicht zu atmen geschweige denn etwas zu essen und in seiner Gegenwart ist es oft kalt; Fähigkeiten: Wie man sich schon denken kann, kann er Frost beziehungsweise Wasser, Eis, Blut und Luft aller Art bändigen. Selbst wenn er auf zum Beispiel eine Blume pustet, bekommt die Blume eine zarte Frostsicht. Er kann einen gesamten See mit einer Frostsicht überziehen. Kann seine gesamte Umgebung einfrieren und mit wachsenden Frost überziehen. Der Frost friert alles was ihn berührt fest. Gletscherfrostmeer kann das Blut anderer Lebewesen unterkühlen, sogar einfrieren oder festfrieren lassen. Er kann Frostfiguren bauen und diese zum Lebenerwecken; Sonstiges: Trägt manchmal eine Art mausgrauen Kaputzen Hoodie ohne Ärmel und weißen Saum. Dazu dunkelblaue Stulpen mit weißen Saum und Löcher für die Zehen.)

Eiskristallwind (ist eine Normalgroße Kätzin mit einem recht schlanken Körperbau, wobei der Brustkorb wegen ihrer Lunge und ihrem Herz etwas größer ist. Ihre Beine sind zwar schmal und etwas kurz geraten, aber dennoch elastisch, kräftig und widerstandsfähig. Generell ähnelt Eiskristallwind's Statur der einer Siam Katze. Das samtig silber-nebelgraue Fell ist flauschigweich, dicht und warmhaltend, es steht an Eiskristallwind's Unterseite fluffig ab. Es besitzt an den Beinoberseiten, am Rückgrat, an der Schweifoberseite, am Kopf und der Nase entlang eine dunklere Spur silber-staubgrau. Ihr gesamtes Fell besitzt bläuliche hellere sowie dunklere Musterungen die wie Eiskristalle an einem Fenster aussehen. Eiskristallwind's Nase ist mausgrau und besitzt einen niedlichen weißen Fleck auf der Spitze. Die Unterseite ihres Fells sowie ihre Pfoten sind schneeweiß mit einer seichten Spur silber an den Spitzen. Die Ballen sind eisblau-nebelgrau mit kleinen Eiskristall Musterungen. Quer über Nordsternschnee's Fell sind mausgrau-schwärzliche Leopardenflecken

verteilt, wobei ihre Schweifspitze dunkel gestreift ist. Ihr Schweif ist recht lang, die Spitze endet Rund Um den gesamten Schweif ist ein dunkelgraues Lederband mehrmals umwickelt, wo viele rautenförmige Eiskristalle angebracht sind. Eiskristallwind's Augen sind groß, rund haben aber eine leicht mandelförmige Form. Sie sind strahlend eisblau, haben eine wunderschöne dämmerungsblaue Musterung wie Eissplitter und einen dunkleren Rand. Im Großen/Groben und Ganzen sieht sie aus wie eine Schneeleopardin mit einer Siam Katzen Statur. Sie duftet nach Apfel-Zimt mit einen Hauch Karminholz; Mutation: Eiskristallwind's Blut ist eiskalt und gefriert sofort, wenn es an die Luft kommt. Etwas davon kann auch ganze Teiche und Seen schockfrostet. Ihre Tränen werden zu Eiszapfen noch bevor sie auf den Boden aufkommen. Manchmal zerspringen sie in tausend Splitter, manchmal bleiben sie auch ganz. Taut man eine der Tränen auf oder schluckt den Tränenzapfen besitzt dieser eine heilende Wirkung auf jegliche Wunden und Krankheiten. Die Eiskristalle an ihren Schweif geben einen klirrenden Ton von sich und versprühen eisblaue Funken und Flocken, wenn sie mit dem Schweif feste auf den Boden schlägt. Die Funken und Flocken vereisen alles was ihnen in den Weg kommt. Eiskristallwind kann kontrollieren ob das Eis der Funken sich wie Nebel über alles verteilt und schockfrostet oder ob nur die Betroffenen Stellen vereist sind. Sie hinterlässt vereiste Pfotenabdrücke. Braucht nicht zu atmen geschweige denn etwas zu essen; Fähigkeiten: Wie man schon erahnen kann, kann sie Eis beziehungsweise Wasser sowie Blut in jeder Art und Weise bändigen. Sie kann das Blut einer anderen Katze zu Eis gefrieren lassen, wobei die Katze natürlich sterben kann, und die Körpertemperatur rapide sinken lassen. Mit einen Krallenhieb oder einen Schweifschlag kann sie ganze Wellen oder eher Böen aus Eissplittern erzeugen. Andere Katzen kann sie Problemlos in einen Eisblock einsperren, ähnlich wie die Elementar-Katzen. Eissäulen, Eisfestungen, Eiswege oder sonstiges erschafft sie Problemlos. Auch die Grundlagen des Luftbändigen hat sie erlernt. Sie kann Eisfiguren bauen und diese zum Leben erwecken; Sonstiges: Trägt manchmal einen erdbeerrotten O-Schal mit rosa-weißlichen Punkten. Dazu auch erdbeerrote Stulpen mit weißen flauschigen Saum und Löcher für die Zehen.)

Stachelbeerenkralle (purpurrotfarbender Kater mit breiten Schultern, sturmgrauen Augen und weißen Tatzen; Mutation: seine Fellfarbe; Fähigkeiten: Kann Dornenranken aus dem Boden wachsen lassen, welche z.B. seine Gegner fesseln; Besonderheiten: Kann nicht wirklich kontrollieren, wen er damit angreift)

Himbeertatze (Hellroter Kater mit dunkelroten und purpurfarbenden Flecken auf dem Fell und weißen Tatzen. Seine Augen sind sturmgrau; Mutation: seine Fellfarbe; Fähigkeiten: Kann Dornenranken aus dem Boden wachsen lassen, welche z.B. seinen Gegner fesseln; Besonderheiten: Kann sich es immer noch nicht verzeihen, seine Schwester so verletzt zu haben.)

Erdbeertraum (dunkelrote Kätzin mit purpurfarbenden Flecken auf dem Fell, weißen Tatzen und violettfarbenden Augen. Ihre linke Gesichtshälfte ist komplett vernarbt, auf dem linken Auge ist sie blind und auf dem linken Ohr taub; Mutation: ihre Fellfarbe und ihre Augen; Fähigkeiten: Kann sich mit Tieren unterhalten und kleine Büsche aus dem Boden wachsen lassen; Besonderheiten: Wenn sie wütend wird oder andersweitig ihre Gefühle durcheinander kommen, kann sie Dornenranken wachsen

lassen, welche dann denjenigen, der für ihr Gefühlschaos verantwortlich ist, angreifen; Sonstiges: aufgrund ihrer Verletzungen im Ältestenbau. Sie versorgt eher die Ältesten und hilft ein wenig dem Heiler im Punkto Heilkräuter beschaffen etc.)

Wunderfinder (ist ein nachtschwarzer Kater bei dem seine Konturen etwas "unscharf" sind. Von seiner Statur her ähnelt er einer Siamkatze. Er ist recht dünn für seinen großen Körper, fast schon als mager zu bezeichnen. Schaut man genau hin sieht man leicht die Umrisse seiner Rippen und seiner Wirbelsäule unter seiner "Haut" und seinem Fell hervorstechen. Seine "Haut" ist wie eine zusammengedrückte dunkle Nebelwand, kalt, etwas feucht und verändert die Struktur wenn man darüber streicht. Sein Fell ist kurz, seiden weich und fühlt sich wie ein kalter Lufthauch an. Nase, Ohrinnenseiten, Pfotenballen, Krallen, Zunge und Mundinnenseite sind reinschwarz. Seine [von vorn gesehen] linke Gesichtshälfte ist von einer dünnen weiß-silbrigen Maske bedeckt, die sich perfekt an sein Gesicht angepasst hat. Die Augen sind samt Bindehaut pechschwarz und glühen im Dunkeln leicht dunkelgrün. Im ganzen ist er ein Schatten mit einer halben weißen Maske und schwarzen leicht grünlichen Augen. Seine Stimme klingt zerbrochen, brüchig, leise und etwas heiser als ob er Monde lang nicht gesprochen habe; Mutation: Er ist sowas wie ein Schatten; Fähigkeiten: Man kann sagen, dass er in die "Traumwelt" reisen kann. Er kann in den verschiedensten Träumen und Albträumen wandeln. Hauptsächlich sitzt er in seinen Träumen, selten in den Träumen anderer Katzen. In der realen Welt kann er Illusionen von Traumwesen erschaffen. Illusionen die man berühren kann, die einen verletzen können und aus den tiefsten Ängsten, den größten Wünschen und den verrücktesten Fantasien verschiedenster Katzen entstehen. Die Traumwesen sind Tiere und Einbildungen von realen Katzen in den Träumen. Zudem kann er sich durch Schatten und Träume teleportieren und er kann entscheiden ob man ihm wirklich greifen kann oder die Pfote von einer anderen Katze durch ihn hindurch geht; Besonderheiten: Er hält sich meist in einsamen dunklen Ecken auf und ist am liebsten allein. Innerlich ist er zerbrochen durch den Verrat seines damaligen aller besten Freundes und obwohl er deswegen ein gebrochenes Herz besitzt, hat er dennoch ein gutes Herz; Sonstiges: Ist sozusagen ein Verwandter von Phai.)

Blätterwind (W; wie ein Puma mit braunem Fell und einzelnen moosbedeckten Stellen und braunen Augen (so wie auf dem Bild nur kleiner und ohne den Baum:

<https://encrypted-tbn1.gstatic.com/images?q=tbn:>

ANd9GcShJa6sasmBtMMU-D7FW9aYQ3ZQoGRYZEHivaxrSnF6mhhxCtim6Q ); Mutation: ihr gesamtes Aussehen; Fähigkeit: kann Erde und Pflanzen bändigen, kann auch mit der Erde ?sehen?(also Vibrationen auf der Erde spüren); Besonderheit: ist ein Teil von Nebelschimmer, nämlich der Erdbändigerteil, ist mit Nebelschimmer, Bachglanz, Lichtblitz, Flügelschlag und Feuerfuß verbunden und kann aus Nebelschimmers Sicht sehen und umgekehrt, kann sich in Gedanken mit ihnen unterhalten)

Lichtblitz (schlanker Gepard mit gold-gelbem Fell und schwarzen Flecken und Tränenstreifen unter ihren gelben Augen, ist von gelben Blitzen umgeben (in etwa so nur als Gepard:

[http://www.testedich.de/quiz38/picture/pic\\_1445871668\\_23.jpg?1466245410](http://www.testedich.de/quiz38/picture/pic_1445871668_23.jpg?1466245410) ); Mutation: ihr

gesamtes Aussehen; Fähigkeit: kann Blitze beherrschen; Besonderheit: ist ein Teil von nämlich der Blitzbändigerteil, wenn sie rennt sieht man nur noch einen schwarz-gelb gefleckten Blitz, ist mit Nebelschimmer, Bachglanz, Feuerfuß, Flügelschlag und Blätterwind verbunden und kann aus Nebelschimmers Sicht sehen und umgekehrt, kann sich in Gedanken mit ihnen unterhalten)

Flügelschlag (weiße Tigerin mit hellgrauen Streifen und durchsichtigen Pfoten, hellgraue Augen (so wie auf dem Bild: <https://encrypted-tbn1.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcRb44zBiOMUSxo8j7j9to8MPrdFuAe3VkhyMBh35ql39LyYIBef> ); Mutation: ihr gesamtes Aussehen; Fähigkeit: kann Luft beherrschen; Besonderheit: ist ein Teil von Nebelschimmer, nämlich der Luftbändigerteil, ist mit Nebelschimmer, Bachglanz, Lichtblitz, Feuerfuß und Blätterwind verbunden und kann aus Nebelschimmers Sicht sehen und umgekehrt, kann sich in Gedanken mit ihnen unterhalten)

Feuerfuß (Löwin, feuerroter Körper, gelbe leicht leuchtende Pfoten und Löwenquaste, Feuermähne, rot-orange-gelbe Augen (so wie auf dem Bild: [https://encrypted-tbn2.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcSTtcCnQDUUgeWKDg5xKL114B42vXP9aAVuhvB3cE\\_gH\\_bmTpnB](https://encrypted-tbn2.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcSTtcCnQDUUgeWKDg5xKL114B42vXP9aAVuhvB3cE_gH_bmTpnB) ); Mutation: ihr gesamtes Aussehen; Fähigkeit: kann Feuer beherrschen; Besonderheit: ist ein Teil von Nebelschimmer, nämlich der Feuerbändigerteil, ist mit Nebelschimmer, Bachglanz, Lichtblitz, Flügelschlag und Blätterwind verbunden und kann aus Nebelschimmers Sicht sehen und umgekehrt, kann sich in Gedanken mit ihnen unterhalten, überall wo sie hingeht, hinterlässt sie brennende Pfotenabdrücke)

Bachglanz (Leopardin mit blauem Fell, das leicht durchschimmert, hellblaue Rosetten, dessen Inneres dunkelblau ist, türkise Augen(in etwa so nur als Leopard: <http://s1.1zoom.me/big3/523/419667-Kycb.jpg> ); Mutation: ihr gesamtes Aussehen; Fähigkeit: kann Wasser in jeglichen Formen beherrschen; Besonderheit: ist ein Teil von Nebelschimmer, nämlich der Wasserbändigerteil, ist mit Nebelschimmer, Feuerfuß, Lichtblitz, Flügelschlag und Blätterwind verbunden und kann aus Nebelschimmers Sicht sehen und umgekehrt, kann sich in Gedanken mit ihnen unterhalten)

((bold)Nebelschimmer (Nebelschimmer ist eine schlanke Kätzin mit weichem Fell, das am Rücken bläulich-grau ist und am Bauch silbrig-weiß. Sie ist mit schwarzen rosettenartigen Flecken bedeckt und das innere ist dunkelgrau. An Hals und Schultern gehen die Flecken in Streifen, an den Beinen in Tupfen über. Ihr langer Schweif ist ebenfalls mit Flecken bedeckt. Sie hat in der Nacht leicht leuchtende hellblaue Augen. Außerdem ist sie immer von weißen sternartigen Gebilden umgeben. (kurz: wie ein Ozelot); Mutation: ihre Augen und ihre Gebilde; Fähigkeit: sie kann sich in eine von fünf Gestalten verwandeln, die fünf Elemente Luft, Wasser, Erde, Feuer und Blitz vertreten und kann als diese das jeweilige Element beherrschen, sie kann auch alle frei laufen lassen, in ihrer normalen Katzengestalt kann sie zwar auch ihre fünf Elemente beherrschen, jedoch nur sehr schwach; Besonderheit: ist mit Feuerfuß, Bachglanz, Lichtblitz, Flügelschlag und Blätterwind verbunden und Teile von ihr selbst und sie kann aus deren Sichten sehen, genauso ist es umgekehrt, kann sich in

Blitzfluch (Sie hat rubinrote Pfoten, braune Ohren und einen weißen Bauch. Die Grundfarbe ihres Felles ist ein helles Blau, sie hat gelbe Augen; Fähigkeiten: Sie kann aus Blitzen Sachen erschaffen z.B. ein Schwert aus Blitzen ect. pp.(Wie ihr Vater mit den Edelsteinen, aber sie halt nur mit Blitzen); Besonderheit: Sie ist nach einer bestimmten Zeit geschwächt, weil das Blitze erschaffen viel Kraft kostet; Charakter: Sie ist eine Außenseiterin und die schwächste aus dem Wurf von Haselweide, aber in dieser Außenseiterin steckt eine echte kleine Kämpferin. Weder Steinjunges noch Sturmjunges beachtet sie und Erzjunges behandelt sie herablassend und schlecht. Erzjunges hasst sie, nur weil ihre Mutter Haselweide sich mehr um Blitzpfote sorgt als um Steinjunges. Und Schattenjunges interessiert sich nicht für sie.)

Steinblick (M; Steinfarbenes, dichtes und dickes Fell und saphirblauen Pfoten und Amethystfarbene Augen (Spät hat er noch eine weiße Augenbinde aus Mullbinden über seinen Augen); Fähigkeit: Mit seinem Blick kann er für eine gewisse Zeit andere versteinern lassen, wegen dieser Mutation ist er eine Gefahr für andere und er trägt deshalb immer eine Augenbinde, da er den versteinern Blick nicht kontrollieren kann; Besonderheit: Er kann seine Fähigkeiten nicht kontrollieren; Charakter: Er ist verschlossen und wirkt herablassend und kalt. Allerdings ist er bei Freunden bzw. bei denen, die sein Vertrauen gewonnen haben nett, hilfsbereit und treu. Sein Vertrauen zu gewinnen ist aber sehr schwer.)

Sturmnebel (Sie hat nebelgraues Fell, das sehr dicht ist und smaragdgrünen Pfoten. Sie hat einen schwarzen Fleck auf dem Rücken und einen weißen Bauch. Ihre Augen sind Rosenquarzfarbend. Sie ist klein und muskulös gebaut. Nicht so typisch für Kätzinnen. Ist neben Erzjunges eines der stärksten Jungen aus dem Wurf von Haselweide; Fähigkeit: Sie kann, wenn sie will, für eine bestimmte Zeit (die sie selber bestimmen kann), Nebel hervorrufen und diesen beherrschen; Besonderheit: Durch ihre Fähigkeit kann sie früher oder später taub werden, deshalb nutzt sie diese Fähigkeit nicht besonders oft; Charakter: Sie kann sehr stur werden. Sturmjunges ist sehr wild und kann nie die Pfoten still halten. Sie sieht alles immer positiv und ihre Mutter Haselweide bezeichnet sie oft als "die Fröhlichkeit in Person". Allerdings kann sie auch ganz anders. wenn man sie lang genug nervt, kann sie sehr wütend werden und wenn sie traurig ist, frisst sie es lieber in sich rein, anstatt mit jemandem darüber zu reden)

Schüler/in: Blütenpfote (Blütenschimmer; W; Hellgrüne Augen, ihr ganzes Fell besteht eigentlich aus weißen rosa schimmernden Blütenblätter, um ihre beine schlingen sich Ranken und wenn sie wütend ist oder angreifen will, wachsen aus den Ranken Dornen; Mutation: Ihr Fell; Fähigkeit: Kann eben Pflanzen wachsen lassen)

Sternenpfote (Sie hat kurzes, weiches, hellvioletttes Fell und dunkelviolette Augen. Ihr Schweif teilt sich in der Hälfte und wird zu zweien. Auf der rechten Flanke hat sie ein dunkelvioletttes Sternensymbol; Mutation: Ihr Aussehen; Fähigkeiten: Kann die Aura eines anderen Lebewesen sehen, kann sich bis zu einem gewissen Grad teleportieren, außerdem bis zu einem gewissen grad andere hypnotisieren; Elter:

Heilerschüler: Silberpfote (Sie hat kurzes, weiches, hellblaues Fell mit dunkelblaue Tigerungen und dunkelblauen Augen mit eisblauen Splittern. Silber hat Schwimmhäute zwischen den Krallen, an der rechte Flanke hat sie ein dunkelblaues Sternsymbol; Mutation: Ihr Aussehen; Fähigkeiten: Unterwasser atmen, sie kann mit Wasser in geringen Massen heilen, außerdem kann sie bis zu einem gewissen Grad Wasser kontrollieren; Besonderheit: je länger sie kein Wasser bekommt, desto schwächer wird sie. Nach 5 Stunden kippt sie um, außerdem kostet sie das Heilen mit Wasser besonders viel Kraft; Elter: Lily (Mutter) & unbekannter Vater; Geschwister: Sternepfote)

Königin: Haselweide (Kleine Kätzin mit schwarzen Fleck auf dem Rücken, schwarzen Pfoten. Weißer Bauch und weißes Gesicht. Einen braunen Fleck um das rechte Auge, das linke Ohr ist braun und die Schwanzspitze ist braun. Sie hat große, nussbraune Augen. Sie hat eine Narbe quer über das rechte Auge. Sie hat kleine, zierliche Pfote. Man könnte sie als Schülerin einschätzen. Man sollte sie aber nicht unterschätzen, sie ist stark; Fähigkeit: Sie ist unverwundbar. Keine kann ihr was antun. Krank werden kann sie. Kurz: Keiner kann ihr "Äußerlich" wehtun; Besonderheit: Schneller anfällig für Krankheiten.)

Junge: Tränenjunges (sehr kleine, zierlicher Kätzin mit weißem Fell mit einem schwarzen Fleck ums rechte Auge und braunen Pfoten, sie hat hellblaue, fast weiße Augen; Familie: Vater: Edelsteinkralle, Mutter: Haselweide, Geschwister: Blitzpfote, Schattenherz, Erzstern/Erzfeuer, Steinfeld, Echo- und Klangjunges; Sonstiges ist noch nicht über sie bekannt.)

Kupferjunges (M)

Wolkenjunges (W)

Ältesten: Mondherz (W, Schwarzes Fell und auf der Stirn einen Sichel die aussieht wie ein Mond, sie hat hellgrüne Augen und eine leicht gräuliche Schnauze; hat spitze Eckzähne und kann sich unsichtbar machen)

Beerentraum (Hellrote Kätzin mit dunkleroten Flecken auf dem Fell und violettfarbenden Augen. Sie hat nur drei Beine; Mutation: ihre Fellfarbe und ihre Augen; Fähigkeiten: Kann kleine Beerensträucher oder Heilpflanzen aus dem Boden wachsen lassen; Besonderheiten: Wenn sie wütend wird, kann sie ihre Fähigkeiten nicht unter Kontrolle halten, außerdem ist sie nur im Ältestenbau, wegen ihren vierten fehlendes Beines [Sie ist nur 35 Monde alt, was noch jung ist])

# Kapitel 2

Die Hierarchie des MondClan-

Anführer:

Rabenstern - Schwarzer Kater mit roten und braunen Flecken und braunen Augen

2. Anführer:

Rotwolfträne - Grauer Kater Mit blutroten Fellspitzen am Bauch und gelben Augen

Heiler:

Kamillentatze - weißer Kater mit gelben Schimmer und blauen Augen

Krieger:

Libellenfleck - Langbeinige graue Kätzin mit Braunen tupfen an Schweif, hintern und braune Augen

Rotkehlchenruf - Braun Hellbraune Kätzin mit Roter Brust und Kehle und Grünen Augen

Wasserspiegelung - Blaugraue Kätzin mit Blauen Augen

Seebüte - hellgraue Kätzin mit Roten Augen

Edelweißhauch - weiße Kätzin mit silbernen, grau getigerten Flecken, blau-grüne Augen

Zedernsplitter - großer, rot-brauner Kater mit dunklem Rücken und blassgrünen Augen

Habichtfeder - Bunt gescheckter Kater mit blauen Augen

Rosenblüte - Rote Kätzin mit grünen Augen

Leopardensturm - Braun-schwarz gefleckter Kater mit sturmgrauen Augen

Himbeerblatt - Rote Kätzin mit Braunen Augen

Bachwirbel - blau-graue Kätzin mit blauen Augen

Wolkentanz - großer, schlanker Kater mit blau-grauem Fell und gelben Augen

Lichterregen - kleine, schlanke Kätzin mit beige hellbraun getigerten Fell und blauen Augen

Eisperlenspiel - schlanke, große sehr hellgraue schon fast weiße Kätzin mit hellsilbernen-hauchgrau, hellgrau-graue Sprenkeln unter ihren strahlenden hellblauen Augen mit den dunkelblauen gesplitterten Musterungen, hellsilbernen-hauchgrau, hellgrau-graue nur sehr schwer erkennbare Sprenkeln an den Beinen die von den hellgrauen Pfotenspitzen bis zu den Sprunggelenken hinauf verlaufen, leicht gesprenkelten Schweif- und Ohrensippen, vereinzelt blassen Tüpfeln auf den Ohren und leicht hellere Unterseite.

Feuerfunkenspiel - starker, kräftig flammenfarbener Kater mit helleren und dunkleren geschwundenen candle-flame Streifen über den Rücken, Ohren, Kopf, Schweif und Bein Vorderseiten, heller gelblicher Unter- und Beininnenseiten und ein dunkelorangees Auge und ein hellgraues fast weißes Auge.

Heilerschüler:

Lerchenpfote - Lerchenlied, Kleine, zierliche Kätzin mit hellbraun- grau getigertem Fell und einem blauen und einem gelben Auge

Schüler: (Momentan sind keine Schüler vorhanden.)

Königinnen:

Goldstaub - Gold getigerte Kätzin mit blauen Augen

Junge: (Momentan sind keine Jungen vorhanden.)

Älteste:

Sonnennase - Gelber Kater mit orangenen Augen und auffälliger pinker Nase

Herbstnacht - Roter Kater mit Beigen Classic Tabby Muster und grau Grünen Augen

Schakalruf - Beige Hellbraun Getigert Kater mit Gelben Augen



# Kapitel 3

Edelsteinimperium- (! Anmerkung: Das EI hat andere Stellung als der KC und der MC!)

Alpha: Erzfeuer (M; Flammendfarbender Kater mit schwarzen Pfoten und rubinroten Augen. Er hat einen weißen Bauch und seine Krallen bestehen auch aus Diamant, so wie bei seinem Vater Edelsteinkralle; Fähigkeit: Er kann auch Erze/Edelsteine "bändigen" wie sein Vater, allerdings kann er nur Pfeile daraus formen, die Feuer fangen; Besonderheit: Wenn er wütend ist, kann er seine Fähigkeit nicht kontrollieren; Charakter: Er wirkt auf andere eingebildet, kalt, herablassend und arrogant, allerdings ist er nur auf seine kleine Schwester neidisch, da diese besser behandelt wird als er, da sie die schwächste aus dem Wurf ist.)

Alphaweibchen: Jadehonig (die Kätzin Jadehonig ist recht groß und hat eine seinige Muskulatur die ihrem sehr schlanken Körper gut betont. Sie besitzt hell cremefarbenes fast weißes Fell was mit hellen campagner-perlmutterfarbenen Marble Tabby Mustern bestückt ist. Auf dem Rücken, Beinoberseiten, Kopf, Schweifoberseite und Nasenrücken sind die Muster etwas dunkler und besitzen bräunliche Akzente. Die Augen haben viele schöne jadegrüne Nuancen und werden von leichten türkislichen Adern durchzogen. Ihre Pupillen sind dunkel golden und waagrecht, wenn sie ihre Augen zu schlitzten verrenkt. Die Schnauze wird durch einen pechschwarzen Mundschutz verdeckt auf dem ein hellgraues Auge abgebildet ist, welches die gleichen Pupillen wie sie hat. Der Mundschutz verdeckt ihre untere Gesichtshälfte samt Kiefer bis zu ihren Wangen. Sie schämt sich etwas für ihre Zunge, da sie gespalten ist wie bei einer Schlange. Jade hat vielseitige Anzahl an Fähigkeiten als Traumdämonin, die erste Fähigkeit ist die Apportation. Apportation ermöglicht ihr allerlei Gegenstände und Sachen aus dem Nichts erscheinen zu lassen. Die Molekulare Manipulation ist eine Art Erweiterung der Fähigkeit. Sie hat die Möglichkeit Sachen und teils sogar andere Tiere beliebig zu verformen. Ob es wehtut oder nicht kann sie entscheiden. Die zweite Fähigkeit ist Hellsehen. Jade kann Dinge und Ereignisse hervor sehen, besonders hilfreich im Kampf, jedoch kann sie nicht alles vorhersehen. Manches ändert sich nämlich im Laufe der Zeit. Ihre dritte Fähigkeit ist die überdimensionale Wahrnehmung das bedeutet einfach geschrieben, dass sie alles um sich herum gut zehnmal besser Wahrnehmen kann und recht schnell Informationen aufnehmen und verarbeiten kann. Zusätzlich dazu kann Jade schwach wahrnehmen was in den Körpern anderer vorgeht. Passend zu der überdimensionalen Wahrnehmung hat Jade innative Fähigkeiten, was soviel bedeutet, dass sie durch neue Techniken zum Beispiel Kampftechniken ihre alten Techniken auf den neuesten Stand bringen kann. Im Kampf lernt Jade sozusagen auf einen Schlag die Techniken des Gegners indem sie die einmal sieht. Oder kurz ist sie sehr lernfähig. Zwei weitere Kräfte sind sich recht ähnlich, einmal die Pyrokinese und die Laser Manipulation. Pyrokinese bedeutet Feuerbändigen, Jade kann also wie jeder Feuerbändiger Feuer beliebig erscheinen lassen, jedoch ist ihr FeuFeu blau leicht türkis. Die Laser Manipulation sorgt dafür, dass sie mit Lasern/Lichtstrahlen schießen kann. [Ja. Laserblick B]) Da sie eine Traumdämonin ist, ist es für sie üblich Albträume herbei zu führen und selbst in die Traumwelt

zu reisen. In die Träume anderer zu reisen ist ähnlich wie von anderen Besitz zu ergreifen. Jade kann andere Wesen schlüpfen und diese wie Marionetten steuern. Telekinese und Telepathie sind für sie in jeder Form ein Klacks. Telekinese ermöglicht ihr Gegenstände mit einem bloßen Gedanken zu bewegen und durch die Telepathie kann sie Gedankenlesen und über die Gedanken hin mit anderen Kommunizieren. Wie Jade's Bruder beherrscht sie die Illusions Manipulation. Es ermöglicht ihr Illusionen zu erschaffen die man mit allen Sinnen wahrnehmen kann. Meist stellt sie die größten Ängste nach und kann sich selbst auch in verschiedene Wesen verwandeln. Jade hat verschiedene vielseitige Gestalten die "echt" sind und andere Namen besitzen, jedoch ist ihre wahre Form immateriell. Das heißt, dass ihr eigentlicher Körper nicht stofflich sondern ein geisterähnliches oder gottähnliches Wesen ist. Sie besitzt keinen Schatten und einen eisernen Willen, egal was man macht man kann sie und ihren Verstand nicht kontrollieren/einnehmen. In dieser Gestalt kann sie schweben und beliebig ihre Größe ändern.)

Beta: Spinellflamme (M; Hat komplett schwarzes Fell und seine Augen haben ebenfalls ein sehr dunkles Braun; Mutation: Seine Fähigkeit; Fähigkeit: Kann wie eine Spinne Fäden verschießen und an Wänden gehen; Besonderheit: Er muss beim Zielen sehr genau sein)

Betaweibchen: Turmalinscherbe (ihr Fell ist grünlich und zum Bauch hin wechselt es zur Farbe weiß und dann zu rot. Ihre Pfoten sind alle onyxschwarz, genauso wie ihre Schnauze, ihre linkes Auge ist Aquamarinblau, dass andere morganitrosé. Ihre Ohrinnenfell ist Lapeslazuliblau und ihre Pfotenballen sind Karneolrot; Mutation: ihr Aussehen; Fähigkeiten: Unbekannt; Besonderheit: Ist fasst gestorben, war früher unter dem Namen "Topasmeer" bekannt und hatte ein anderes Aussehen)

Geisterseherin: Mondsteingeist (Mondsteinfarbende Kätzin mit efeugrünen Augen und Pfoten; Mutation: Ihre Pfoten; Fähigkeiten: Sie kann Kontakt zu Geistern aufnehmen, mit ihnen in Gedanken reden und sehen; Besonderheit: Sie ist durch ihre Fähigkeit blind geworden, außerdem ist immer ein Geist namens Regentaupfote bei ihr.)

Geistersehergefährtin: Sternsaphir (Sternsaphir besitzt ein zwiegespaltenes Aussehen wobei jede Seite haargenau die Hälfte ihres Körpers bedeckt, es scheint als seie die Grenze zwischen den zwei Seiten mit einem Lineal gezogen worden. Man könnte sagen, dass sie eine Sonnen-Hälfte und eine Mond-Hälfte besitzt, denn die Grundfarbe auf der linken Seite ist ein sanftes orange-gelb und auf der rechten Körperhälfte ist ein schönes dunkles Abendblau die Hauptfarbe. Die Sonnen-Hälfte hat blasse orange-pinkliche geschwungene candle flame tabby Musterung die elegant bis knapp zum Bauch hin hinab verlaufen und sich über die ganze Seite ziehen. Die Mond-Hälfte hingegen hat blasse dunklere Leopardenflecken verteilt über die Seite und tausende kleine, weiße Sternähnliche Sprengel auf dem Nachthimmelblau die ständig die Position wechseln und wie echte Sterne glitzern. Anstatt normalen Katzenbeinen besitzt Sternsaphir sehnige Rehbeine als Hinterbeine. Die Hufen bestehen aus violett-bläulichen Bergkristallen. Die Beine werden ab über den Hufen von feinen, dünnen Rosen- und Efeuranken umschlungen. Das linke Bein ist mit dem Schenkel komplett bis zum Schweifansatz schneeweiß gefärbt und wirkt mit den Eisblauen Akzenten als besteht es aus hellen Wolken durch die

leicht die Sonne hindurch scheint. Das andere Hinterbein hingegen ist sturmgrau gefärbt und wirkt die dunklen Akzente als bestehe es aus Gewitterwolken. Ab und an leuchtet in den Gewitterwolken an einigen Stellen bläulich auf, wie als zucken echte Blitze durch die Wolken hindurch. Die Wolkenähnliche Musterungen auf beiden Seiten scheinen sich zu bewegen, weswegen die Sonnentralen und die Blitze besonders zur Geltung kommen, vorallem Nachts. Zum Bauch und zum Rücken hin erkennt man deutlich die immer kleiner werdenden Wolken die ständig ihre Position wechseln und ihre Form ändern. Sternsaphir's kurzer Rehschweif besteht aus flauschigen weichen hellgrauen Wolken die feinen Schnee oder Regentropfen erzeugen, wenn sie mit dem Schweif wackelt. Die Spitze des Stummels ist blass violett gesprenkelt. Die Vorderbeine sind anders gefärbt als die Grundfarbe der beiden Seiten. Das linke Vorderbein ist wie die Dämmerung gefärbt und besitzt an der Pfotenspitze kleine glitzernde Sternähnliche Sprenkel die zum Sprunggelenk hin verblassen. Die linke Pfote geht von einem dunklen Himmelblau zum Sprunggelenk in ein zartes Lavendellila und ein sanftes Rosarot über. Anschließend endet es knapp auf Brusthöhe in ein kräftiges Rot ehe es mit dem sanften Orange-gelb vermischt. Blass ist um das Bein über der Pfote mit orange-pinklichen Wolkenähnlichen Streifen verziert. Das rechte Vorderbein ist dagegen wie die Nordpolarlichter gefärbt und harmoniert perfekt mit den vielen kleinen Sternähnlichen Sprenkeln auf dem Abendblauen Untegrund. Die rechte Pfote ist an der Spitze helltürkis und geht zum Sprunggelenk ins Grüne und Blaue über. An einigen Stellen sind auch gelbliche, pink-rote und violette Flecken zu sehen, die sich schön mit dem Türkisen vermischen. Leichte türkise und blau-grüne Schleier verlaufen über ihre Schulter wie echte Polarlichtschleier und wechseln ebenfalls ständig ihre Position sowie ihre Form. Auf Sternsaphir's Schultern sitzt ein prächtiges gefiedertes Flügelpaar welches sie meist eingeklappt hat. Sie kann es eingeklappt etwas verkleinern, damit die Flügel nicht so stören beim Laufen. Die Flügel haben außen die selbe Grundfarbe der zugehörigen Körperhälfte. Auf dem Sonnen-Hälfte Flügel sind die einzelnen Federn in der Mitte ebenfalls in dem candle flame Streifen getigert und die Federn auf der Mond-Hälfte sind an den Spitzen mit dunklen Leopardenflecken gesprenkelt. Der linke Flügel besitzt harmonische goldene Akzente auf den Federn die im Sonnenlicht schön zur Geltung kommen, während die Federn des rechten Flügels mit hübschen silbernen Akzenten verziert sind und besonders im Mondlicht zur Geltung kommen. Der linke Flügel ist an der Innenseite wie das linke Vorderbein gefärbt und glitzert an den Spitzen durch den vielen kleinen Sprenkeln. Der rechte Flügel ist an der Innenseite im Galaxie-Style gehalten und glimmert ebenfalls durch die Sternähnlichen Sprenkeln. Sternsaphir's längeres Nacken- und Brustfell steht flauschig ab und beherbergt dazwischen kleine Daunenfedern. Auf ihrem Kopf pranken kleine geschwundene Hörner welche eine sehr helle, cremige beige fast weiße Farbe besitzen. Die Spitzen der Hörner berühren sich fast in der Mitte und werden über Sternsaphir's Kopf durch feine, dünne Ranken über ein reinweißen glühenden Mondstein verbunden, welcher in der Form eines fünfzackigen Sternes geschliffen ist. Besonders in Sternsaphir's Gesicht sieht man den Unterschied von beiden Körperhälften. Die Nase ist auf der Sonnen-Seite dunkelrosa während sie auf der Mond-Seite weiß leicht rosa ist. Dementsprechend sind auch ihre mandelförmigen Augen verschieden farbig. Das linke Auge ist strahlend goldgelb und besitzt Bernsteinfarbene Musterungen, wobei das rechte Auge eisblau ist und himmelblaue und hellgrüne Musterungen besitzt. Auf ihren Wangen sowie auf ihrem Nasenrücken sind weitere weiße Sprenkel verteilt die wie Sommersprossen aussehen. Unter dem rechten Auge

knapp unterm Augenwinkel sind zwei Sprenkel zu sehen die wie die zwei Morgensterne aussehen. In Mitte von Sternsaphir's Stirn ist ein Gold-silbernes Yin-Yang Zeichen die als Punkte die Sonne und den Mond besitzen; Mutation: Die Tränen sind auf den beiden Hälften unterschiedlich. Bei der Sonnen-Hälfte sind Sternsaphir's Tränen golden und bei der Mond-Hälfte sind sie silbern.

Sternsaphir's Blut ist giftgrün und glüht regelrecht; Fähigkeiten: Sternsaphir kann Hellsehen und ist dazu eine Gestaltenwandlerin. Jedoch kann sie sich nur in die Körper von Wesen verwandeln die sie schon mal gesehen hat und kann dann nur die zugehörigen Fähigkeiten des Wesens.)

Geisterseherlehrling: (Momentan noch kein Geisterseherlehrling vorhanden.

Gebraucht wird auch keiner!)

Heilerin: Onyxorchidee (Kleine, knochige Kätzin mit onyxfarbende Fell und rubinfarbene Augen; Mutation: Ihre Fell und ihre Augen; Fähigkeit: Sie kann mit ihren Knochen machen, was sie will; Besonderheit: Durch ihre Fähigkeit ist sie sehr abgemagert und zierlich. Außerdem schmerzt ihr alles.)

Heilergefähre: Sardonyxpranke (M; Orange mit hellorangem gemischtes Fell, hat Bernsteinfarbene fast Goldene Augen, sein vorderes rechtes Bein ist als einziges weiß; Mutation: Seine Fähigkeit; Fähigkeit: Kann sein ganzes Fell in Flammen aufgehen lassen außer sein weißes Bein; Besonderheit: Kann es nur im Ernstfall einsetzen)

Heilerlehrling: Saphirpfote (rose; Weiße bis cremefarbene Kätzin mit dunkelbraunen Pfoten (eine art Siam katze) ihr rechtes Auge ist Saphirblau und ihr Linkes Auge ist ebenfalls Saphirblau aber leuchtet stark und ist unter einer Augenklappe verdeckt; Mutation: Ihr Auge; Fähigkeit: Andere Körper übernehmen, Hypnotisieren und Gedankenlesen; Besonderheit: Wenn sie einen anderen Körper übernimmt erschlafft ihr eigentlicher Körper)

Krieger:

Verteidiger: Sardonyxpranke (M; Orange mit hellorangem gemischtes Fell, hat Bernsteinfarbene fast Goldene Augen, sein vorderes rechtes Bein ist als einziges weiß; Mutation: Seine Fähigkeit; Fähigkeit: Kann sein ganzes Fell in Flammen aufgehen lassen außer sein weißes Bein; Besonderheit: Kann es nur im Ernstfall einsetzen)

Teufelslacherrubin (großer, stämmiger Kater mit rubinroten Fell und einem rubinroten und einem saphirblauen Auge. Seine Schnauze bis zwischen die Augen, seine linke Vorderpfote und seine ganze rechte Bauchseite bestehen nur aus Knochen. Auf seinem Kopf sind Knochenhörner; Mutation: Sein gesamtes Aussehen; Fähigkeit: Unbekannt; Besonderheit: Unbekannt; Sonstiges: Er hat eine Zwillingsschwester namens Angel (Engelstränenkristall

Sternsaphir (Sternsaphir besitzt ein zwiegespaltenes Aussehen wobei jede Seite haargenau die Hälfte Körpers bedeckt, es scheint als sei die Grenze zwischen den zwei Seiten mit einem Lineal gezogen worden. Man könnte sagen, dass sie eine Sonnen-Hälfte und eine Mond-Hälfte besitzt, denn die Grundfarbe auf der linken Seite ist ein sanftes orange-gelb und auf der rechten Körperhälfte ist ein schönes dunkles Abendblau die Hauptfarbe. Die Sonnen-Hälfte hat blasse orange-pinkliche geschwungene candle flame tabby Musterung die elegant bis knapp zum Bauch hin hinab verlaufen und sich über die ganze Seite ziehen. Die Mond-Hälfte hingegen hat blasse dunklere Leopardenflecken verteilt über die Seite und tausende kleine, weiße Sternähnliche Sprengel auf dem Nachthimmelblau die ständig die Position wechseln und wie echte Sterne glitzern. Anstatt normalen Katzenbeinen besitzt Sternsaphir sehnige Rehbeine als Hinterbeine. Die Hufen bestehen aus violett-bläulichen Bergkristallen. Die Beine werden ab über den Hufen von feinen, dünnen Rosen- und Efeuranken umschlungen. Das linke Bein ist mit dem Schenkel komplett bis zum Schweifansatz schneeweiß gefärbt und wirkt mit den Eisblauen Akzenten als besteht es aus hellen Wolken durch die leicht die Sonne hindurch scheint. Das andere Hinterbein hingegen ist sturmgrau gefärbt und wirkt durch die dunklen Akzente als bestehe es aus Gewitterwolken. Ab und an leuchtet in den Gewitterwolken an einigen Stellen bläulich auf, wie als zucken echte Blitze durch die Wolken hindurch. Die Wolkenähnliche Musterungen auf beiden Seiten scheinen sich zu bewegen, weswegen die Sonnentralen und die Blitze besonders zur Geltung kommen, vorallem Nachts. Zum Bauch und zum Rücken hin erkennt man deutlich die immer kleiner werdenden Wolken die ständig ihre Position wechseln und ihre Form ändern. Sternsaphir's kurzer Rehschweif besteht aus flauschigen weichen hellgrauen Wolken die feinen Schnee oder Regentropfen erzeugen, wenn sie mit dem Schweif wackelt. Die Spitze des Stummels ist blass violett gesprenkelt. Die Vorderbeine sind anders gefärbt als die Grundfarbe der beiden Seiten. Das linke Vorderbein ist wie die Dämmerung gefärbt und besitzt an der Pfotenspitze kleine glitzernde Sternähnliche Sprengel die zum Sprunggelenk hin verblassen. Die linke Pfote geht von einem dunklen Himmelblau zum Sprunggelenk in ein zartes Lavendellila und ein sanftes Rosarot über. Anschließend endet es knapp auf Brusthöhe in ein kräftiges Rot ehe es mit dem sanften Orange-gelb vermischt. Blass ist um das Bein über der Pfote mit orange-pinklichen Wolkenähnlichen Streifen verziert. Das rechte Vorderbein ist dagegen wie die Nordpolarlichter gefärbt und harmoniert perfekt mit den vielen kleinen Sternähnlichen Sprengeln auf dem Abendblauen Untegrund. Die rechte Pfote ist an der Spitze helltürkis und geht zum Sprunggelenk ins Grüne und Blaue über. An einigen Stellen sind auch gelbliche, pink-rote und violette Flecken zu sehen, die sich schön mit dem Türkisen vermischen. Leichte türkise und blau-grüne Schleier verlaufen über ihre Schulter wie echte Polarlichtschleier und wechseln ebenfalls ständig ihre Position sowie ihre Form. Auf Sternsaphir's Schultern sitzt ein prächtiges gefiedertes Flügelpaar welches sie meist eingeklappt hat. Sie kann es eingeklappt etwas verkleinern, damit die Flügel nicht so stören beim Laufen. Die Flügel haben außen die selbe Grundfarbe der zugehörigen Körperhälfte. Auf dem Sonnen-Hälfte Flügel sind die einzelnen Federn in der Mitte ebenfalls in dem candle flame Streifen getigert und die Federn auf der Mond-Hälfte sind an den Spitzen mit dunklen Leopardenflecken gesprenkelt. Der linke Flügel besitzt harmonische goldene Akzente auf den Federn die im Sonnenlicht schön zur Geltung kommen, während die Federn des rechten Flügels mit hübschen silbernen Akzenten verziert sind und besonders im Mondlicht zur Geltung kommen. Der linke Flügel ist an der Innenseite

wie das linke Vorderbein gefärbt und glitzert an den Spitzen durch den vielen kleinen Sprenkeln. Der Flügel ist an der Innenseite im Galaxie-Style gehalten und glimmert ebenfalls durch die Sternenähnlichen Sprenkeln. Sternsaphir's längeres Nacken- und Brustfell steht flauschig ab und beherbergt dazwischen kleine Daunenfedern. Auf ihrem Kopf pranken kleine geschwundene Hörner welche eine sehr helle, cremige beige fast weiße Farbe besitzen. Die Spitzen der Hörner berühren sich fast in der Mitte und werden über Sternsaphir's Kopf durch feine, dünne Ranken über ein reinweißen glühenden Mondstein verbunden, welcher in der Form eines fünfzackigen Sternes geschliffen ist. Besonders in Sternsaphir's Gesicht sieht man den Unterschied von beiden Körperhälften. Die Nase ist auf der Sonnen-Seite dunkelrosa während sie auf der Mond-Seite weiß leicht rosa ist. Dementsprechend sind auch ihre mandelförmigen Augen verschieden farbig. Das linke Auge ist strahlend goldgelb und besitzt Bernsteinfarbene Musterungen, wobei das rechte Auge eisblau ist und himmelblaue und hellgrüne Musterungen besitzt. Auf ihren Wangen sowie auf ihrem Nasenrücken sind weitere weiße Sprenkel verteilt die wie Sommersprossen aussehen. Unter dem rechten Auge knapp unterm Augenwinkel sind zwei Sprenkel zu sehen die wie die zwei Morgensterne aussehen. In der Mitte von Sternsaphir's Stirn ist ein Gold-silbernes Yin-Yang Zeichen die als Punkte die Sonne und den Mond besitzen; Mutation: Die Tränen sind auf den beiden Hälften unterschiedlich. Bei der Sonnen-Hälfte sind Sternsaphir's Tränen golden und bei der Mond-Hälfte sind sie silbern. Sternsaphir's Blut ist giftgrün und glüht regelrecht; Fähigkeiten: Sternsaphir kann Hellsehen und ist dazu eine Gestaltenwandlerin. Jedoch kann sie sich nur in die Körper von Wesen verwandeln die sie schon mal gesehen hat und kann dann nur die zugehörigen Fähigkeiten des Wesens.)

Kämpfer: Smaragdfeuer (Gelb-Goldenes Fell mit helleren Streifen, weißem Bauch, und stechen Grüne Augen, ihre Krallen bestehen aus Smaragd; Mutation: Ihre Krallen; Fähigkeit: Sie kann ihre Krallen erhitzen und sogar so stark das diese in Flammen aufgehen können wodurch sie alles zerschneiden kann; Besonderheit: Ihr Fell ist Feuerbeständig)

Sonnendunkelheitscitrin (großer, schlanker Kater mit Citrinfarbenden Augen und hellgelben Fell. Sein linke Hinterpfote, seine Schnauze und sein ganzer Bauch bestehen aus Knochen; Mutation: Sein ganzes Aussehen; Fähigkeit: Er ist ein Schattenjäger; Besonderheit: Unbekannt; Familie: Moony (Mondscheinsaphir), Star (Sternenschimmerkyanit) und er sind Drillinge)

Sternenschimmerkyanit (ehemals Star; Hellgräulicher, kleiner, zierlicher Kater mit weißen, kleinen Flecken auf dem Fell. Seine Augen sind kyanitfarbend. Seine Schnauze, seine ganzen Pfoten, seine Ohren und sein Schweif sind alle aus Knochen; Mutation: Sein ganzes Aussehen; Fähigkeit: Er ist ein Schattenjäger; Besonderheit: Unbekannt; Familie: Moony (Mondscheinsaphir), Sunny (Sonnendunkelheitscitrin) und er sind Drillinge)

Jäger: Engelstränenkristall (kleine, stämmige Kätzin mit breiten Schultern, weißen Fell und einem weißen und einem smaragdgrünen Auge. Ihre Schnauze, ihr Schweif und rechte Vorderpfote bestehen nur aus Knochen. An ihrem Rücken sind Knochenflügel; Mutation: Ihr gesamtes Aussehen; Fähigkeit: Sie ist eine Schattenjägerin; Besonderheit: Unbekannt; Familie: Sie hat einen Zwillingbruder namens

Mondscheinsaphir (schneeweiße Kätzin mit hellgräulichen Flecken auf dem Fell. Ihre Augen sind saphirblau, allerdings sind diese sehr hell, weswegen sie wie weiß aussehen. Ihre Schnauze und ihre rechte Hinterpfote sowie ihre linke Bauchseite bestehen aus Knochen; Mutation: Ihr ganzes Aussehen; Fähigkeit: Er ist ein Schattenjäger; Besonderheit: Unbekannt; Familie: Sunny (Sonnendunkelheitscitrin), Star (Sternenschimmerkyanit) und sie sind Drillinge)

Lehrlinge:

Verteidigerlehrling: (Momentan sind keine Verteidigerlehrlinge vorhanden.)

Kämpferlehrling: ((bold)Rauchquarzpfote (Ich brauche den Stecki!))

Jägerlehrling: Feueropalpfote (Ich brauche den Stecki!)

Jaspispfote (Ich brauche den Stecki!)

Mütter:

Turmalinscherbe (Oben steht schon der Stecki. ^-^)

Jungen: Aquamarinjunges (Stecki fehlt noch.)

Morganitjunges (Ich brauche den Stecki!)

Ältesten:

# Kapitel 4

Der SternenClan-

Hier sind NUR SternenClan-Katzen, welche auch im RpG mitwirken!

?KatastrophenClan

ehemalige Anführer:

Name: Farbenstern

Aussehen:

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): jung

Tod: starb durch eine unbekannte Krankheit

Ehemalige Stellung: Anführer

wichtigste Krieger des SterneClans:

Name: Sternenhimmel

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Sehr jung

Tod: Sie hat (als Schülerin Sternepfote) ihre Mutter Drachenstern vor einem Dachs gerettet.

Ehemalige Stellung: Schülerin; jetzt die oberste SternenClan-Kriegerin

Name: Seelenträne

Aussehen: Sehr Hellgraue fast Weiße Kätzin mit Weißen Pfotenspitzen, Fünf Weißen Punkten unter den Augen und Wasserblaue Augen

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Jung

Fähigkeiten: Unterwasser Atmen. Kann mit ihren Tränen fast alle Wunden heilen.

Tod: von Panthermut getötet worden

Ehemalige Stellung: Zweite Anführerin

Name: Höllendämon

Alter (im SternenClan): Jung

Geschlecht: Männlich

Aussehen: Pechschwarzer Mittelgroßer Kater mit Kristall Klaren stechenden Brauen Augen mit einem Eisigen Gold Stich. Dunkel Blutrote Ballen. Die Rechte Vorderpfoten Spitze ist auch Dunkel Blutrot und fast mit seinem Schwarzen Pelz verwechselbar. Er hatte in seinen Lebzeiten ein Armband



Fähigkeit: Höllenflüsterer  
Tod: Von Blauwirbel getötet  
Ehemalige Stellung: Krieger

Jungen vom SternenClan:

Name: Echojunges

Aussehen: sehr kräftiger Kater mit bräunlichem Fell mit gräulichen Flecken und haselnussbraunen Augen

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): Sehr jung

Tod: Starb bei der Geburt

Ehemalige Stellung: Junges

Familie: Eltern: Haselweide (Mutter) und Edelsteinkralle (Vater); Geschwister: Blitz-, Sturm- und Steinpfote, Schattenherz und Erzstern/Erzfeuer

Name: Klangjunges

Aussehen: recht große Kätzin mit hellgräulichem Fell mit smaragdgrünen, saphirblauen und schwarzen Flecken auf dem Fell und rosenquarzfarbenden Augen

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Sehr jung

Tod: Starb bei der Geburt

Ehemalige Stellung: Junges

Familie: Eltern: Haselweide (Mutter) und Edelsteinkralle (Vater); Geschwister: Blitz-, Sturm- und Steinpfote, Schattenherz und Erzstern/Erzfeuer

Name: Donnerjunges

Aussehen: Flammenroter Kater in der Farbe von Herbstblättern mit dunkel bernsteinfarbenen Augen, dichtem (etwas Flauschigen) Fell, großen, weißen Pfoten, auf seiner Stirn hat er ein Streifen Muster die wie Flammen aussehen

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): neugeborenen

Fähigkeit: Wenn er mit seinen Pfoten auf den Boden schlägt, hört man einen Lauten Donnerschlag, man spürt wie die Erde erzittert und man sieht das sich kleine Risse bilden.

Tod: von Adlerkralle getötet, Gegenopfer für Waldpfote

Ehemalige Stellung: Junges

?MondClan

ehemalige Anführer:

Name: Mondstern

Aussehen: Großer Grau Silberner Kater mit dunkel grauen Augen und von der Schulter bis zum Auge eine Narbe

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): Alt

Tod: Wurde von Nachthauch umgebracht, als er Drachenstern angegriffen hat ohne Grund.

Ehemalige Stellung: Anführer

Name: Froststern

Aussehen: Reinweiße Kätzin mit Schwarzen und grauen Sprenkeln an Beinen, Schwanzspitze und Schnauze und Lila Augen

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Jung

Tod: Ertrank in einem Fluss

Ehemalige Stellung: Anführerin

Wichtigste Krieger:

Name: Geisterkralle

Aussehen: alt weißer Kater mit Weiß blauen Augen

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan):

Tod: Versuchte Froststern zu retten und ertrank mit ihr

Ehemalige Stellung: Krieger

Der SternenClan-

Hier sind NUR SternenClan-Katzen aufgelistet, welche zwar im SternenClan sind, aber nicht im RpG mitwirken!

KatastrophenClan-

Krieger:

Name: Silberschatten

Aussehen: schwarze, schlanke Kätzin mit silbernem Spiralmuster, dunkeltürkise Augen, hat an den Schnurrhaarspitzen kleine silberne "Bläschen"

Geschlecht: W

Alter(im SternenClan): junge Kriegerin

Fähigkeit: bei Vollmond ändert alles Silberne an ihr je nach Stimmung die Farbe

Ehemals: Kriegerin

Name: Regenfell

Aussehen: schwarz weiß mit Flügeln

Geschlecht: Unbekannt

Alter (im SternenClan): Jung

Tod: Starb, weil er/sie zu wenig on kam und schon 2 Verwarnungen hat.

Ehemalige Stellung: Krieger/in

Name: Drachenblut

Aussehen: schwarzes Fell mit Schriftzeichen/muster auf dem Pelz (Schriftzeichen/Muster auf dem Pelz/Fell die leuchten[!] in verschiedenen Farben, je nach Stimmung!)

Statur: groß und stark

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): Jung

Tod: Starb, weil er zu wenig on kam und schon 2 Verwarnungen hat.

Ehemalige Stellung: Krieger

Name: Flüsterschatten

Aussehen: purpurrote Kätzin mit kalten, silbernen Augen, normal halt wie eine Katze, schwarze, spitze Zunge, durchgehend spitze Zähne, buschiger Schweif, als ?Schattenmonster? eben wie der Schatten einer monströs großen Katze, Maulöffnung und Augen leuchten hellgelb, gemeine Fratze, Bild:

[http://www.testedich.de/quiz37/picture/pic\\_1441723684\\_16.jpg?1448120532](http://www.testedich.de/quiz37/picture/pic_1441723684_16.jpg?1448120532)

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Jung

Tod: Starb bei einem Angriff des MondClans

Ehemalige Stellung: Kriegerin

Name: Wellenzorn

Aussehen: hellblauer Kater ohne Fell, dafür mit Haihaut, weiße Unterseite, oranger ?Flossenfächer? am rechten Unterarm und auf dem Schwanz, orange loderndes Haarbüschel auf dem Kopf, das ab und zu gelbe Funken sprüht, sehr lange, orangene Klauen, schwarzer Kringel auf der Stirn, keine Nase, dafür zwei kleine Hainasenlöcher, gefährliche, dunkelblaue Augen mit orangener Iris, drei Kiemen auf

jeder Halsseite, große Pfoten mit türkisen Ballen und Schwimmhäuten zwischen den Zehen, sehr langer Schwanz mit einer Dreifingrigen Hand am Ende, ebenfalls mit Schwimmhäuten (Bild:

[http://www.testedich.de/quiz37/picture/pic\\_1434633128\\_5.jpg?1448904423](http://www.testedich.de/quiz37/picture/pic_1434633128_5.jpg?1448904423) )

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): Jung

Tod: Starb bei einem Angriff des MondClans

Neue Krieger-Ehemalige Schüler: (Hier sind alle Katzen aufgelistet, welche als Schüler gestorben sind, jetzt aber Krieger sind.)

Name: Ahornpfote (Jetzt: Ahornflamme)

Aussehen: glutorange Kätzin mit einer Mähne aus dichten, altweißen Federn(ein paar sind auch rot), türkisblaue Augen, Dreiecksmuster auf der Stirn, zwei löwenartige, lange Schweife mit altweiß-roten Quasten, dunkelbraun-dunkelgrauer Fleck halb auf dem Hinterteil, halb auf dem Rücken, unmittelbar hinter dem vorderen Beinpaar sitzt ein weiteres, drittes (hat insgesamt 6 Beine, ebenfalls dunkelgrau-braun), hellere und dunklere ?classic tabby? Musterungen (an den Flanken/Rücken dunkler, an Beinen/Gesicht/Schweif, dazu generell Zehen und Unterseite heller) ihr gesamtes Aussehen überhaupt xD Die Haare ihrer Schweifquasten und ihre Federmähne können einen altweißen Nebel, der von roten Schwaden durchzogen ist, absondern. Außerdem kann sie übers Wasser laufen und echt ziemlich weit und hoch springen

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Sehr jung

Tod: Starb bei einem Angriff des MondClans

Ehemalige Stellung: Schülerin (Jetzt: Kriegerin)

Name: Himmelspfote (Jetzt: Himmelsfrost)

Aussehen: recht großer, reinweißer Kater mit sehr langen Beinen und Drachenschwanz, riesige, weiße Drachenflügel, wasserblaue Augen, die Pfotengelenke der Vorderbeine sind hellblau gestreift, kann er auf Wolken stehen/liegen

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): Sehr jung

Tod: Starb bei einem Angriff des MondClans

Ehemalige Stellung: Schüler (Jetzt: Krieger)

Schüler:

Name: Wunderpfote (hätte als Kriegerin Wunderherz geheißen)

Aussehen: mittelbaren mit dunklere Tigerung, hellere Unterseite und Kehle, leuchtend waldgrüne Augen

Geschlecht: W

Alter(Im SternenClan): 7 Monde

Fähigkeit: Trugbilder erschaffen

Tod: Von Sleepless getötet

Ehemals: Schülerin von Panthermut

Älteste:

Aussehen: grauweiß gefleckt mit himmelblauen Augen, groß und schlank

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): jung

Tod: gestorben im Kampf gegen den MondClan

Ehemalige Stellung: Älteste

Name: Wiesenherz

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Alt

Tod: hat den Clan vor Nachthauch beschützt(?)

Ehemalige Stellung: Älteste

Name: Nachtfell

Aussehen: kleiner, grauer Kater; Narbe übers linke Auge

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): Sehr Alt

Tod: Starb, weil er zu wenig on kam und schon 2 Verwarnungen hat.

Ehemalige Stellung: Ältester

MondClan-

Heiler:

Name: Lindenblatt

Alter (im SternenClan): Mittelalt

Geschlecht: M

Aussehen: Creme hellbraun getigeter Kater mit grünen Augen

Tod: Von einem Hund getötet

Ehemalige Stellung: Heiler

Krieger:

Erdbeertau - Rot dunkelrot getigerte

Name: Erdbeertau

Aussehen: rot und dunkelrot getigerte Kätzin mit grünen Augen

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): erwachsen

Tod: von Nachthauch im Kampf getötet/ ausgesaugt

Ehemalige Stellung: Kriegerin

Name: Dünenfell

Geschlecht: W

Aussehen: Flauschige Hellbraune Kätzin mit goldenen Fellspitzen und roten Augen

Tod: Grüner Husten

Ehemalige Stellung: Kriegerin

Schüler:

Name: Waldpfote

Aussehen: brauner Kater mit roten Flecken und schwarzen Streifen

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): sehr jung

Tod: bei Vollmond von Teufelssturz Nachthauch zum Fraß vorgeworfen/ wurde ausgesaugt, als Opfer verwendet

Ehemalige Stellung: Schüler

Älteste:

Name: Schlinranke

Aussehen: Schlanker brauner Kater mit grünen Augen

Geschlecht: M

Alter (im SternenClan): alt

Tod: Weißer Husten

Ehemalige Stellung: Ältester

Name: Apfelblüte

Aussehen: Dunkelgoldene Kätzin mit Hellroter Unterseite und Beininnenseiten, Grünen Augen und ein halb zerfetztes Ohr, sodass sie auf dem Ohr taub ist

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): alt

Tod: Grüner Husten

Ehemalige Stellung: Älteste

Name: Frischwind

Aussehen: Weiße Kätzin mit Gelben Augen und dunkelgrauer Schnauze

Geschlecht: W

Alter (im SternenClan): Alt

Tod: Stürzte sich von einer Klippe

Ehemalige Stellung: Älteste

Name: Bergwasserfluss

Aussehen: Blaugrau brauner Kater mit Silbernen Augen und hellgrauer Schnauze

Alter (im SternenClan): Alt  
Tod: Wurde von einer Schlange vergiftet  
Ehemalige Stellung: Ältester

Name: Adlermohn  
Aussehen: Braun schwarz getigelter Kater mit blauen, blinden Augen  
Geschlecht: M  
Alter (im SternenClan): Alt  
Tod: Starb an zu hohem Fieber  
Ehemalige Stellung: Ältester

Name: Spitzmausfell  
Aussehen: Sehr kleiner Mausgrauer Kater mit Braunen Augen und einer verletzten Hinterpfote  
Geschlecht: M  
Alter (im SternenClan): Sehr Alt  
Tod: Altersschwäche  
Ehemalige Stellung: Ältester

Name: Dunstwolke  
Alter (im SternenClan): Alt  
Geschlecht: W  
Aussehen: Flauschige weiße Kätzin mit braunen Augen  
Tod: Altersschwäche  
Ehemalige Stellung: Älteste

Nicht-mehr-On-Kommer

Eichhornflug: Ist nicht mehr on gekommen

Einhornpfote: Ist nicht mehr on gekommen

Lawinenbrennessel: Ist nicht mehr on gekommen

Nachtschatten: Ist nicht mehr on gekommen

Stachelherz: Ist nicht mehr on gekommen

Geheimniskralle: Ist nicht mehr on gekommen





# Kapitel 5

Wald der Finsternis-

(Hier werden alle Finsternis-Katzen hin, welche auch im RpG mitwirken.)

Anführer:

Name: Todesmelodie

Aussehen: Schwarzes, seidiges Fell und eisblaue Augen

Statur: recht großer, breitschulteriger, eher schlanker Kater

Charakter:

Geschlecht: Männlich

Alter (im SternenClan): recht jung

Tod: Wurde ermordet

Ehemalige Stellung: ?Krieger?

Jetzige Settlung: Anführer

Ehemalige Gefährte: Unbekannt

Jetzige Gefährtin: Rosenblut

Junge: Noch nicht

Elter: Unbekannt

Geschwister: Onyxorchidee

Sonstige Familienmitglieder: Unbekannt

Zweiter Anführer: (Noch keiner vorhanden.)

"Heiler":

Name: Salbeitatze

Aussehen: Schlanker, recht großer Kater mit salbeifarbenen (grünes) Fell, lavendelfarbenden (lila)

Augen und einige Narben zieren seinen Körper

Statur: Schlanker, recht großer Kater

Fähigkeit: Kann einer Katze ihre Verletzungen ?nehmen?

Besonderheit: An der Stelle, wo die jeweilige Verletzung von der anderen Katze war, bekommt er eine Narbe

Charakter:

Geschlecht: Männlich

Alter (im SternenClan): recht jung

Ehemalige Stellung: ?Krieger?  
Jetzige Stellung: ?Heiler?  
Ehemalige Gefährte: Leila  
Jetzige Gefährtin: Leila  
Junge: Noch keine  
Elter: Unbekannt  
Geschwister: Unbekannt  
Sonstige Familienmitglieder: Unbekannt

Krieger:

Name: Magnolienperle

Aussehen: Magnolienperle ist eine perlmuttweiße Kätzin mit einer hübschen cremefarbenen marble tabby Musterung die ihren schlanken Körperbau schön betont. Die Musterung ist mit leichten cremig hellbraunen Akzenten verziert. Ihr Fell glänzt zart Rosé im Licht, wenn sie sich bewegt und ist besonders am Schweif und an ihrer Brust buschiger und flauschigweich. Magnolienperle's Körperbau ist schlank und geschmeidig. Unter ihrem Fell besitzt sie eine sehnige Muskulatur. Ihre Nase, ihre Ballen und ihre Ohrinnenseiten sind in einem sanften rosarot gehalten. Magnolienperle's hübsche mandelförmige Augen sind cremefarbend fast schon weiß, aber sie wirken dem starken rosaroten Glanz mehr wie Rosé-rosa.

Geschlecht: Female

Alter: Recht jung

Tod: Sie wurde aus Angst von ihren Freunden, ihrer Familie und den anderen Mitgliedern hingerechtet da sie brutal und gewalttätig gegenüber Mütter, Junge und Älteste gehandelt hat, während eines Angriffs auf eine andere Katzensgruppe.

Gefährte: Zu ihren Lebzeiten hatte sie keinen Gefährten, jedenfalls laut den anderen Mitgliedern. Erst im WdF kam sie mit Geisterschatten zusammen.

Junge: Viele vermuten, dass Poesiepfote Magnolienperle's Junges ist obwohl es nicht stimmt.

Familie: Unknown. Sie sagt kaum etwas darüber.

Name: Fluchvers

Aussehen: Er ist komplett nachtschwarz gefärbt und besitzt elegante geschwungene goldene Streifen die wie flüssiges Gold seinen Körper hinab laufen. Die mandelförmigen Augen sind pechschwarz und kaum von dem glänzenden Fell zu unterscheiden.

Statur: Fluchvers ist ein sehr großer Kater und besitzt eine Pantherähnliche Statur.

Geschlecht: Male

Alter: Jung

Tod: Er wurde früher zu Tode gefoltert nachdem er mehrere Morde an höheren Mitglieder sowie Jungen ausgeübt hat.

Gefährte: Er hatte schon zu Lebzeiten eine ehemalige Gefährtin, doch die verließ ihn und seid seiner Zeit im WdF hat er als Dämonenhölle Gefährtin.

Familie: Unknown

((fuchisaName: Rosenblut

Aussehen: Rosenblut ist eine schöne, elegante komplett reinweiße Kätzin mit strahlenden Rosenroten Augen. Manchmal, besonders bei ihrer Mordlust, fließen Rosenrote Tränen ihre Wangen hinab. Zähne, Zunge, Krallen, Mundinnenseite, Haut, Ballen, alles ist schneeweiß. Dadurch wirkt sie wie ein Phantom. Ihre Beine sind perfekt an ihre Statur angepasst und werden schön durch ihre Muskelsträngen betont. Der Kopf ist leicht stromförmig und sehr elegant und majestätisch durch die feinen Konturen.

Statur: Ihre schlanke Statur erinnert an viele verschiedene Katzenarten, aber besonders an eine Siamkatze.

Geschlecht: Female

Alter: Jung

Tod: Sie zettelte damals extra einen Mondelangen Krieg zwischen den Clans und Stämmen an, bis sogut wie jeder einzelne Mitglieder starben. Sie wurde von einer Katze mit Gift betäubt und ermordet als die letzten Katzen der Clans und der Stämme gegeneinander kämpften. Rosenblut ist Schuld an der Zerstörung von sechs Clans und drei Stämmen.

Gefährte: Früher hingen ihr viele Kater an den Fersen doch einen wirklichen Gefährten hat sie in Todesmelodie gefunden.

Junge: Junge würden sie nur ablenken

Familie: Unknown

Name: Narbensee

Alter: 26 Monde

Aussehen: Hat Blutrote Augen, Pechschwarzes Fell, hat abertausende Narben (durch kämpfe aber auch durch sich selber) um ihren Bauch und um ihre Beine sind Blutverschmierte Verbände gewickelt die auch Teils zerrissen sind; die Enden der Verbände sind ausgefranst und "schweben" in der Luft. Sie hat zwei große Narben die bei ihren Mundwinkeln beginnen und bis zu ihren Ohren reichen (ein bisschen wie beim Joker) ihre Zähne sind extrem spitz ebenso wie ihre blutroten Krallen, sie hat auch eine Narbe die über ihr linkes Auge geht; auf diesem Auge ist sie blind, dieses Auge ist leicht milchig und starrt pausenlos ins leere. Ihr anderes Auge ist ganz aber auf der Seite ist ihr Gesicht fast ganz weg (wie bei Lichtherz)

Statur: super dünne Kätzin jedoch relativ Groß

Geschlecht: Weiblich

Rang: Ehemalige Kriegerin

Clan: Wdf

Charakter: Psychopatisch, hat ein paar psychische Störungen(Multiple Persönlichkeitsstörung, Schizophrenie, Tic-Störung[ihr rechter Mundwinkel zuckt nach oben]), mordlustig, erbarmungslos, sarkastisch, sadistisch

Mutation: Die Zähne und Krallen

Fähigkeit: Sie kann nicht durch eine Wunde sterben aber es dauert sehr lange bis diese verheilt und

Besonderheit: Ihre Augen leuchten wenn sie jemanden Tötet, sie hat eine sehr creepy Lache (ein bisschen wie Ayano/Yandere-Chan)

Stärken: Töten, foltern

Schwächen: Vergeben und begreifen

Gefährte: Regentaupfote

Junge: Lieber nicht

Name: Dämonenhölle

Alter: 30 Monde

Aussehen: Hat stechende und fast immer aggressiv wirkende Rote Augen, ihr Fell ist Rot -Orange-Gelb und hat ein Feuer/Flammenartiges Muster und welches, wenn sie sich bewegt, wie echtes brennendes Feuer aussieht

Statur: Mittelgroße dennoch schlanke Kätzin

Geschlecht: Weiblich

Rang: Ehemalige Kriegerin

Clan: Ist jetzt im Wdf

Charakter: Ist fast die ganze Zeit innerlich aggressiv (Was man ihr aber nicht ansieht da sie immer kalt und monoton schaut), blutrünstig, kalt erbarmungslos, ist im inneren aber sehr sensibel

Mutation: Ihr Fell

Fähigkeit:

Besonderheit:

Stärken: Kämpfen, töten

Schwächen: Jagen

Gefährte: Ja;Fluchvers

Junge: vielleicht

Eltern: Unbekannt

Geschwister: Nein

Sonstige Familienmitglieder: Keine

Name: Geisterschatten

Alter: 28 Monde

Aussehen: Ist durchsichtig und hat eben eine Geisterhafte Erscheinung, er hat weißes Fell und sehr hellblaue fast schon weiße Augen, wie ein Poltergeist hat er Ketten an seinen Pfoten die die ganze Zeit um ihn herum schwirren

Statur: eigentlich sehr Muskulös gebaut und auch recht groß

Geschlecht: M

Rang: Ehemaliger Krieger

Clan: Wdf

Charakter: Ist eigentlich ein kleiner Romantiker und sehr Liebevoll doch dies zeigt er fast nie, kaltblütig, Rachsüchtig

Mutation: Sein Fell

Fähigkeit: Kann durch Objekte und sonstiges gehen, kann in den Körper von anderen schlüpfen (Und die Sachen die Geister können)

Besonderheit: Er hat eigentlich keine feste Form und fühlt sich für andere wie Luft an

Stärken: Er kann wegen seiner Mutation eigentlich gar nichts machen da er eben keine feste Form hat

Schwächen: wie oben

Gefährte: Ja;Magnolienperle

Junge: Gern

Eltern: Waren ehemalige Streuner (Löwe und Feder)

Geschwister: Nein

Sonstige Familienmitglieder: Keine

Schüler:

Name: Poesiepfote

Aussehen: Sie besitzt cremefarbend-golden gemischtes seidenweiches Fell und eine helle cremefarbene Unterseite sowie cremefarbene Pfotenspitzen. Als Musterungen besitzt die Kätzin goldene leicht orangefarbene candle flame Muster die elegant ihrem schlanken Körper hinab verlaufen. Ihre Augen sind strahlend golden und glitzern wie ihr Fell bei jeder Bewegung.

Statur: Poesiepfote ist eine normal große eher zierlicher gebaute Kätzin die einer Angora und Siamkatze sehr ähnlich sieht.

Geschlecht: Female

Alter: Sehr jung

Tod: Sie wurde von ihrem Vergewaltiger gefangen genommen und bis zum Tode gefoltert als sie ihre Jungen in Sicherheit brachte und ihrem Anführer über ihn erzählen wollte. Ihr Vergewaltiger hat sie erwischt wie sie andere Schüler und Krieger ermordet hatte, weil diese etwas wussten was sie nicht wissen sollten. Er hat Poesiepfote gedroht und sie erpresst, erst dann kam es zu der Vergewaltigung.

Gefährte: //

Junge: Sie besitzt unbekannte Junge da sie früher von dem neuen Gefährten ihrer Mutter vergewaltigt wurde. Die Namen gibt sie ungern preis, aber es soll heißen, dass sie im KatastrophenClan leben.

Zumindest eines von ihnen.

Familie: Unknown

Name: Blutpfote([vielleicht ]-splitter/tropfen)

Alter: 12 Monde

Aussehen: Hat blutrotes Fell welches ein Muster hat als würde ein Tropfen Blut /Farbe ins Wasser fallen und sich vermischt (ich meine es so: <https://thumbs.dreamstime.com/t/rote-farbe-im-wasser-71949995.jpg> halt eben sowas) Er hat ebenfalls blutrote Augen

Statur: ist für sein Alter ziemlich stämmig und muskulös

Geschlecht: M

Clan: Wdf

Charakter: Sarkastisch, monoton, manchmal etwas Arrogant, charmant, sadistisch, herablassend, aber im Grunde genommen nett

Mutation: Sein Fell

Fähigkeit: (kp xD)

Besonderheit:

Stärken: Jagen, andere runterziehen, kämpfen

Schwächen: Schwimmen

Gefährte: Ist verliebt in Poesiefote

Junge: Gern

Eltern: Tropfengischt (Mutter)&Vulkansglut (Vater)

Geschwister: Ja;Knochenpfote

Sonstige Familienmitglieder: /

Name: Knochenpfote([vielleicht ]-riss/...)

Alter: 12 Monde

Aussehen: Ist eine Durchsichtige Katze wodurch man ihre Knochen (keine Organe oder sonstiges) sieht, an einigen Stellen fehlt sogar die Muskulatur wodurch man blanke Knochen sieht, durch viele Kämpfe sieht man auch ein paar gebrochene oder etwas rissige Knochen, ihre Augen haben keine Pupille also sie sind komplett weiß

Staturrelativ klein und zierlich

Geschlecht: W

Rang:

Ehemalige Stellung: ehemalige Schattenjägerin/Knochenjägerlehrling (Diese Stellung kann nicht mehr besetzt werden. Knochenpfote selber kann diese Stellung auch nicht mehr einnehmen!)

Jetz ige Stellung: Schülerin im Wdf

Clan: Wdf

Charakter war eigentlich freundlich und nett wurde durch ihren Bruder aber so böse, foltert gern, macht aus allem einen Spaß

Mutation: Ihr komplettes Aussehen

Fähigkeit: Kann aus Knochen alles mögliche erschaffen

Besonderheit: Kann maximal 15 Objekte gleichzeitig erschaffen

Stärken: Kämpfen, foltern

Schwächen: Schwimmen

Gefährte: Vielleicht

Junge: Vielleicht

Eltern: Wie bei Blut

Geschwister: Ja;Blutpfote

Sonstige Familienmitglieder:/

Herzpfote - kräftig Rotbraune Kätzin mit dunkelroten Marble Tabby Musterungen und cremefarbenen Pfoten, Wangen, cremefarbenener Unterseite und Beininnenseiten. Die Vorderpfotenspitzen, Schweifspitze, Schnauze und Kehle sind weiß, ihre Nase ist schwarz. Ihr rechtes Auge ist auffällig hellblau um die Pupille eisblau-weißlich die zum Rand hin in Dämmerungsblauen Mustern übergehen, dunkelgrünblauer Iriden Rand. Ihr linkes Auge ist Goldgelb mit feinen orangenen Adern und rötlichen Sprenkeln um die Pupille. Quer über ihren Nasenrücken zieht sich eine rosane recht tiefe Narbe die bis zu den Schnurrhaaren auf der linken Seite geht. Die Narbe teilt ihren dunklen Herzförmigen Fleck auf dem Nasenrücken, wie ein gebrochenes Herz. Auf ihrer Schulter und auf ihren Bauch sind auch ein paar sehr tiefe rosa Narben. Klein, zierlich, nicht gerade kräftig oder stark, schlanke, schmale Figur, elegante, leichtpfotige Bewegungen; Schülerin des MondClans

Verbündete:

Edelsteinimperium